

FREITAG, 30. AUGUST 2024
NR. 35 | 55. JAHRGANG

SCHUSSEN BOTE

AMTSBLATT DER STADT BAD SCHUSSENRIED
MIT DEN STADTTILEN OTTERSANG,
REICHENBACH UND STEINHAUSEN



BAD SCHUSSENRIED



Volkshochschule



Oberschwaben

Altshausen-Aulendorf-Bad Buchau-Bad Saulgau-Bad Schussenried



Semesterstart 09. September

Herbst / Winter 2024 / 2025

www.vhs-oberschwaben.de

STADTVERWALTUNG



07583/9401-

Zentrale	-0
Fax Verwaltung Allgemein	-112

BÜRGERMEISTER

Achim Deinet	Bürgermeister	-100
Tanja Hirscher	Sekretariat	-111
Ratsaal		-113

HAUPTAMT

Andreas Mutter	Amtsleiter	-120
Daniela Jansen	Sekretariat	-121
Stephanie Strobel	Lohnbuchhaltung	-122
Heike Hohl	Kindergärten	-125
Heidi Becker	Lohnbuchhaltung	-126
Stefanie Seidel	Amtsbotin	-128
Moritz Gaiser	Digitalisierung	-129

BÜRGERBÜRO

Anna-Lisa Hepp	-123
Eva-Maria Stallbaumer	-172
Fax Bürgerbüro	-182

SACHGEBIET ORDNUNG UND SOZIALES

Manuela Weishaupt	Sachgebietsleiterin	-220
Barbara Widmann	Standesamt/Friedhofsamt	-221
Birgit Laub	Standesamt	-222
Pamela Franz	Ordnungsamt	-223
Birgit Meßmer	Sozialamt	-224
Eva Schmid	Rentenstelle	-225
Noemi Ederle	Sozialamt	-227
Fax		-259

TOURIST-INFO

Patricia Mattes	Leiterin	-175
Melanie Stütze		-170
Sabine Geiger		-171

STADTKÄMMEREI

Carsten Kubot	Amtsleiter	-130
Claudia Welte	Stadtkämmerei	-131
Miriam Schreitmüller	Stadtkasse	-132
Stephanie Heydt	Stadtkämmerei	-134
Herbert Sonntag	Buchhaltung	-135
Monika Spyrka	Stadtkasse	-137
Anna Ilizky	Buchhaltung	-138
Anke Beck	Buchhaltung	-141
Silvana Galistel	Stadtkämmerei	-146
Besprechungszimmer		-1399

STADTBAUAMT

Siegfried Gnann	Amtsleiter	-150
Angelika Schweizer	Allgemeine Bauverwaltung	-151
Martina Ummenhofer	Baubetriebshof	-152
Sabine Hübschmann	Allgemeine Bauverwaltung	-153
Josef Wiest	Tiefbau	-154
Daniela Schnieringer	Allgemeine Bauverwaltung	-155
Iris Walser	Baugesuche	-156
Simon Rueß	Gebäudemanagement	-157
Sven Dallmann	Gebäudemanagement	-158
Bernd Wenger	Tiefbau	-160
Fax		-159

VOLKSHOCHSCHULE

Geschäftsstelle Aulendorf	07525/923934-0
Email:	info@vhs-oberschwaben.de

**Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe:**

3.9.2024 um 10:00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF IM LANDKREIS
BIBERACH

Rettungsdienst/Notarzt	112
Ärztlicher Notdienst	116 117
Krankentransporte	07351/19222
Feuerwehr	112
Polizei	110

KV-Notfallpraxis

Ärztzentrum/Sana Kliniken Landkreis
Biberach, Marie-Curie-Straße 6
88400 Biberach 116 117
geöffnet Mo., Di., Do. ab 18.00 Uhr,
Mi. ab 13.00 Uhr, Fr. ab 16.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag
durchgehend

ZAHNÄRZTLICHER
NOTFALLDIENST

Notfalldienst-Hotline 01801/116116
[https://www.kzvbw.de/patienten/
zahnarzt-notdienst](https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst)

APOTHEKEN-NOTDIENST

Nach behördlicher Anordnung ist der
24stündige volle Notdienst von mor-
gens 8.30 Uhr bis am anderen Morgen
um 8.30 Uhr eingeteilt. Die nächstge-
legene Notdienst-Apotheke ist zu er-
fahren bei 0800/0022833 und Handy
22833; per Internet: www.aponet.de; Im
Aushang bei jeder Apotheke

DRK-BEREITSCHAFT
BAD SCHUSSENRIED

info@drk-bad-schussenried.de
Fax: 07583/4910

JOHANNITER-
UNFALL-HILFE E.V.

Hospizgruppe Bad Schussenried-
Federsee 0174/4074383

ARBEITER-SAMARITER-BUND

Sozialstation, Ambulanter Pflegedienst,
Familienpflege 07351/15090
Kreisgeschäftsstelle 07353/98440

IMPRESSUM

Der „Schussenbote“ ist das amtliche
Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schus-
senried. Es erscheint wöchentlich
jeweils freitags und wird im Abonne-
mentverfahren an die Haushalte der
Stadt Bad Schussenried für einen Be-
zugspreis von 28,40 € verteilt.

HERAUSGEBER:

Stadt Bad Schussenried

VERANTWORTLICH FÜR DEN

REDAKTIONELLEN TEIL:

Bürgermeister Achim Deinet oder sein
Vertreter im Amt

REDAKTIONSLEITUNG:

Hauptamtsleiter Andreas Mutter

CARITAS BIBERACH-SAULGAU

Allgemeine Sozialberatung
07351/8095-120
asb@caritas-biberach-saulgau.de

MR SOZIALE DIENSTE GMBH

Haushaltshilfe und Familienpflege
Kostenlose Info unter 07351/18826-20.

AMBULANTER PFLEGEDIENST

Rundumpflege Zuhause,
Michael Baumann
07583/946936

KATH. SOZIALSTATION

Ambulanter Pflegedienst,
Familienpflege 07351/1522-0

SENIORENZENTRUM
HAUS REGENTA

Tagespflege, Kurzzeitpflege,
vollst. Pflege, Essen auf Rädern
07583/4050

TAGESPFLEGE HAUS MIT HERZ

Pflegedienst, Demenzfachberatung
Michael Wissussek 0171-2734607
Tagespflege 07582/9334730

SOZIALSTATION &
TAGESPFLEGE FEDERSEE

07582-9347241
[tagespflege-federsee@sozialstation-
riedlingen.de](mailto:tagespflege-federsee@sozialstation-riedlingen.de)

STERBEFÄLLE:

Bestattungsordner 07583/1308

WASSERROHRBRÜCHE

Technische Werke Schussental (TWS)
Störfallnummer (24 h erreichbar):
0800/804-2000
Sonstige Auskünfte und Aufträge:
0751/804-0

TAXI BAD SCHUSSENRIED

JM Taxi GmbH 07583/891

REDAKTIONSSCHLUSS:

Dienstag um 10.00 Uhr im Rathaus
✉ schussenbote@bad-schussenried.de
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL UND
DRUCK:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co.
KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,
Homepage: www.primo-stockach.de

ANZEIGENSCHLUSS:

dienstags um 14.00 Uhr im Verlag
Tel.: 07771 9317-11, Fax 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

VERTEILUNG:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co.
KG, Tel 07771 9317-48,
E-Mail: vertrieb@primo-stockach.de

05.09.2024



Wetter & Klimatour



mit Wetterexperte Roland Roth zur Landesgartenschau Wangen

Eine Fahrradtour der besonderen Art, findet unter der Regie des RMSV Bad Schussenried e.V am 5. September zur Landesgartenschau nach Wangen statt. Der RMSV und Wetterexperte Roland Roth lädt Sie alle ein, mit ihm von Bad Schussenried auf wunderschönen Wegen über Bad Waldsee, Altann, Wolfegg, Kisslegg (Bärenweiler) nach Wangen zu radeln. Ziel dieser Tour ist der „Talk im Grünen“ des SWR auf der Landesgartenschau. Sie sind alle eingeladen Roland Roth auf seiner Radtour nach Wangen zu begleiten. Hier hat er für Sie die schönsten Strecken ausgesucht. Wir bewegen uns auf tollen, verkehrsarmen Nebenstraßen. Mitfahren kann jeder, der Lust am Radfahren hat. Roland Roth erklärt auf einfache Art und Weise, bei kurzen Zwischenstopps, wie sich das Wetter & Klima auch bei uns in den vergangenen Jahrzehnten verändert hat. Er erklärt, was wir in Zukunft in unserer Region Allgäu – Oberschwaben durch Wetter & Klimaveränderungen zu erwarten haben. Eine Radtour der besonderen Art, wo ihnen Roland Roth die absoluten Besonderheiten unserer Region zeigen möchte.

Treffpunkt ist um 12.50 Uhr am Rathaus in Bad Schussenried. Roland Roth wird begleitet von Achim Deinet, Bürgermeister von Bad Schussenried und Michael Quecke 1. Vorstand des RMSV Bad Schussenried. Begleitet wird die Tour vom 2Radcenter aus Bad Waldsee mit einem Servicefahrzeug. Die Gesamtstrecke beträgt ca. 50 km bei einer Fahrzeit von ca. 3 ½ Stunden. Es gibt an folgenden Orten die Möglichkeit in die Toureinzusteigen und Roland Roth nach Wangen zu begleiten.

Roland Roth und der RMSV Bad Schussenried freuen sich, Sie auf dieser Tour begrüßen zu dürfen.

Die Teilnahme ist kostenlos, wie auch der Eintritt zur Landesgartenschau in Wangen.

Freuen Sie sich auf einen tollen „Talk im Grünen“ des SWR mit Tina Löscher.

Abfahrt um 13.00 Uhr am Rathaus in Bad Schussenried

13.45 Uhr Bad Waldsee Parkplatz Bleiche

14.30 Uhr Altann Sportplatz

14.45 Uhr Wolfegg Sportplatz

15.30 Uhr Kisslegg – Bärenweiler

16.40 Uhr Wangen- Landesgartenschau

Es ist keine Anmeldung notwendig.

Nur, wenn Sie einen Radrücktransport wünschen, müssen Sie dies anmelden unter :



[2rcbw.com/wetter-und-klimatour-von-bad-schussenried-zur-landesgartenschau-in-wangen](https://www.2rcbw.com/wetter-und-klimatour-von-bad-schussenried-zur-landesgartenschau-in-wangen)

Wochenmarkt am Samstagvormittag

An **jedem Samstag** findet von **7:00 Uhr bis 12:00 Uhr** auf dem Marktplatz der Wochenmarkt statt.

Angeboten werden Geflügelfleisch- und Wurstwaren, Käse, frisch gebackenes Brot, frisches Obst, Biogemüse, Eier, Honig sowie Schnäpse aus der Region.

Wir laden Sie herzlich ein - ein Besuch auf dem Wochenmarkt lohnt sich immer!



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Schussenried - Ingoldingen

Am **Dienstag, 10.09.2024 um 17:00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses Bad Schussenried eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bad Schussenried - Ingoldingen statt.

Tagesordnung

Öffentlich

1. Begrüßung
2. 6. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich der Gemeinde Ingoldingen zur Ausweisung

des sonstigen Sondergebiets PV-Freiflächenanlage Neuer Weiher

- a) Entscheidung über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger
- b) Planbilligung
- c) Auslegungsbeschluss

3. 6. Änderung der 1. Teilfortschreibung des Flächennutzungsplans im Bereich der Stadt Bad Schussenried
 - a) Neuausweisung eines sonstigen Sondergebiets PV- Freiflächenanlage Schachenhölzle 2 in Otterswang
 - b) Entscheidung über die während der

öffentlichen Auslegung eingegangenen Einwendungen
c) Wirksamkeitsbeschlusses

4. Verschiedenes

Die Sitzungsvorlagen sind 4 Arbeitstage vor der Sitzung im Ratsinformationssystem unter <https://www.bad-schussenried.de/de/rathaus-service/gemeinderat/rund-um-sitzungen> abrufbar.

Bad Schussenried, 22.08.2024

Stadtverwaltung

gez. Achim Deinet, Bürgermeister

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan "Metzgergässle" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Der Gemeinderat der Stadt Bad Schussenried hat am 23.02.2023 den Bebauungsplan "Metzgergässle" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 08.02.2023 als Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt.

Der Bebauungsplan "Metzgergässle" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu werden gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) durch diese Bekanntmachung rechtsverbindlich. Ein Genehmigungsverfahren beim Landratsamt Biberach war nicht erforderlich, da eine Übereinstimmung mit dem rechtsgültigen Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung des Flächennutzungsplanes gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB herbeigeführt wurde.

Der Bebauungsplan "Metzgergässle" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu – bestehend aus Planzeichnung, Satzung und Begründung – kann ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Stadt Bad Schussenried (Wilhelm-Schussen-Straße 36, 88427 Bad Schussenried), Zimmer 12, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Zudem ist der in Kraft getretene Bebauungsplan mit Begründung im Internet unter <https://www.bad-schussenried.de/de/rathaus-service/oeffentliche-bekanntmachungen/satzungen> eingestellt und einsehbar.

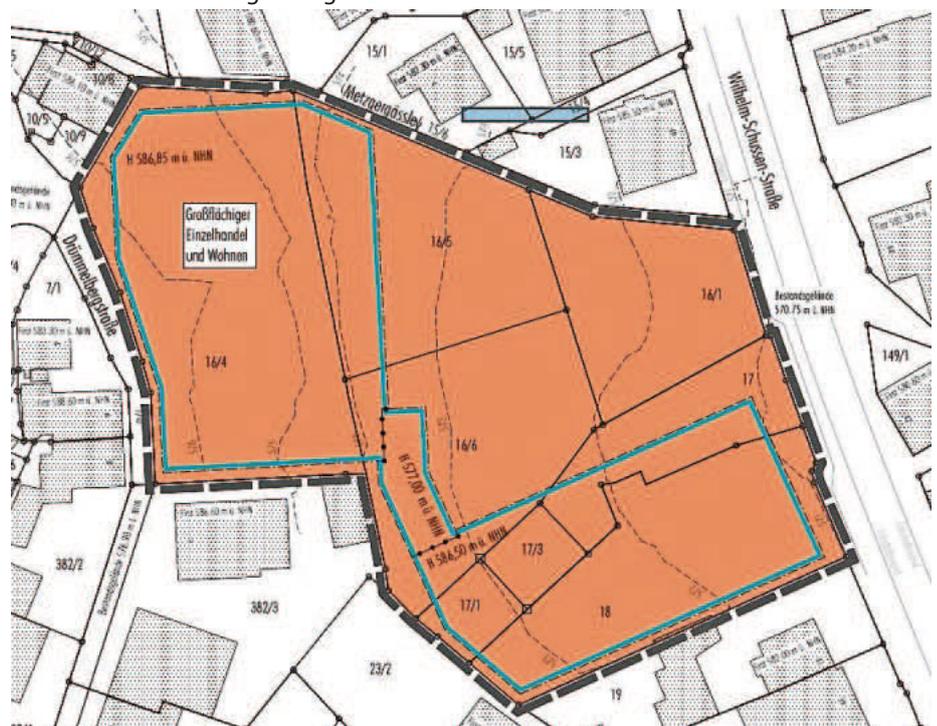
Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes unbeachtlich, wenn sie im Falle einer beachtlichen Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

im Falle einer beachtlichen Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes (§ 214 Abs. 2 BauGB), im Falle von beachtlichen Mängeln des Abwägungsvorgangs (§ 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB) oder im Falle beachtlicher Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschä-

digungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, wird hingewiesen.

Der Flächennutzungsplan der Stadt Bad Schussenried wurde gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB für den Bereich des Bebauungsplanes im Wege der Berichtigung angepasst. Der berichtigte Flächennutzungsplan ist ebenso wie der Bebauungsplan im Rathaus der Stadt Bad Schussenried hinterlegt und kann während der allgemeinen Öffnungszeiten dort eingesehen werden.



Bebauungsplan Metzgergässle

Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht:

Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Be-

kanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung

begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden sind.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bad Schussenried, den 26.08.2024

gez. Achim Deinet
Bürgermeister

Satzung

zur Aufstellung des Bebauungsplans „Metzgergässle“

Aufgrund von § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie der Baunutzungsverordnung (BauNVO) und der Planzeichenverordnung (PlanVZ) hat der Gemeinderat der Stadt Bad Schussenried am 23.02.2023 folgende Satzung zur Aufstellung des Bebauungsplans „Metzgergässle“ erlassen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans ist der Lageplan vom 08.02.2023, gefertigt von Sieber Consult, Lindau maßgebend. Er ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Inhalt des Bebauungsplans

Der Inhalt des Bebauungsplans ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil und den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplans in der Fassung vom 08.02.2023

§ 3

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Ausgefertigt:

Bad Schussenried, den 26.08.2024

gez. Achim Deinet
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung bei Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Satzung

über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Metzgergässle“

Aufgrund von § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, sowie der Baunutzungsverordnung (BauNVO) und der Planzeichenverordnung (PlanVZ) hat der Gemeinderat der Stadt Bad Schussenried am 23.02.2023 folgende örtliche Bauvorschriften für das Gebiet des Bebauungsplans „Metzgergässle“ erlassen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich der Örtlichen Bauvorschriften ist die Planzeichnung mit Datum vom 08.02.2023 maßgebend.

§ 2

Bestandteile der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften

Die Örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:

Der Planzeichnung vom 08.02.2023 und den Örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan im schriftlichen Teil vom 08.02.2023.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 Landesbauordnung (LBO) handelt, wer im räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung vorsätzlich oder fahrlässig den vorgenannten örtlichen Bauvorschriften zuwider handelt.

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Ausgefertigt:

Bad Schussenried, den 26.08.2024
gez. Achim Deinet
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung bei Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

DAS RATHAUS INFORMIERT

Vergabe der Titelseiten für den Schussenbote für 2025 startet

Ab dem 01.09.2024 können die Titelseiten sowie die Innenseiten für den Schussenbote für das nächste Jahr bei Frau Jansen reserviert werden. Die Reservierung kann telefonisch unter 07583/9401-121 oder per mail an schussenbote@bad-schussenried.de vorgenommen werden.

Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung.

Oberflächenwasseruntersuchung der Badeseen

Das Landratsamt Biberach - Kreisgesundheitsamt teilte am 21.08.2024 mit, dass die Wasserproben von der Badestelle Zellersee und vom Badesees Olzreuter See nicht zu beanstanden sind. Die Untersuchungen werden monatlich von Mai bis September vom Kreisgesundheitsamt durchgeführt.

Bundesweiter Warntag am 12.09.2024

Der Bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund, Ländern und Kommunen. Er soll jährlich am zweiten Donnerstag im September stattfinden. Der Bundesweite Warntag verfolgt zwei Hauptziele: Zum einen die technische Warninfrastruktur einer Belastungsprobe zu unterziehen und zum anderen der Bevölkerung Informationen zum Thema Warnung und zu den verschiedenen Wegen, über die die Behörden Warnungen versenden, zu vermitteln.

Am Donnerstag, den 12.09.2024 wird um 10:59:30 Uhr die zentrale Probewarnung von der Nationalen Warnzentrale im Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) über das Modulare Warnsystem MoWaS in Form eines Warntextes bundesweit an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die an MoWaS angeschlossen sind (Z.B. Rundfunkanstalten

und Medienunternehmen). Gegenüber den Vorjahren wird die Auslösung durch das BBK um kurz vor 11.00 Uhr erfolgen. Mit einer um 30 Sekunden vorgezogenen Auslösung tritt bei einer Laufzeit von ca. einer Minute eine erste in der Öffentlichkeit wahrnehmbare Auslösung um 11 Uhr ein. Um 11.45 Uhr wird die Nationale Warnzentrale die zentrale Probewarnung über MoWaS wieder entwarnen. Über die Sirenen erfolgt keine Warnung! Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warnung-in-Deutschland/So-werden-Sie-gewarnt/Cell-Broadcast/cell-broadcast_node.html

Touristinformation

Verkäufer für Magnusfestplaketten gesucht!

Es werden noch Verkäufer der Plaketten

für den Magnusfestumzug gesucht. Für weitere Infos melden Sie sich bitte bei der Touristinfo im Rathaus, Tel. 07583/9401-171 oder unter info@touristinfo-bs.de



KIRCHENNACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Bad Schussenried



**St. Magnus - St. Oswald
St. Sebastian - Heilig Kreuz**
se-bad-schussenried.drs.de

Pfarrer Nicki Schaepen, Klosterhof 7
07583 / 2240
nicki.schaepen@t-online.de

**Gemeindereferentin
Elvira Schlichting**
07583 / 927778 od. 07583 / 942704
elvira.schlichting@drs.de

Diakon Hans-Jürgen Hirschle
07583 / 91412
hans-juergen.hirschle@drs.de

Pfarrbüro St. Magnus, Klosterhof 5
Regina Westhäußer und **Birgit Schmid**
07583 / 2542
stmagnus.badschussenried@drs.de

**Gemeinschaftliche Kirchengemeinde
Marita Nüssle**, Klosterhof 5
07583 / 9269096
marita.nuessle@kpfl.drs.de
Kreissparkasse Bad Schussenried
DE 90 6545 0070 0008 3973 37

**Kath. Nachbarschaftshilfe
Gertrud Buck**
07583 / 3147

Sonntag, 1. September

9.00 Uhr **Hl. Kreuz**
Eucharistiefeier
10.30 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier
13.30 Uhr **Hopferbach**
Wendelinusritt

Dienstag, 3. September

17.30 Uhr **St. Sebastian**
Rosenkranz

18.00 Uhr **St. Sebastian**
Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. September

Gemeindefahrt

Donnerstag, 5. September

9.00 Uhr **St. Oswald**
Eucharistiefeier

Freitag, 6. September

17.15 Uhr **St. Magnus**
Beichtgelegenheit
18.00 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier mit Weihe
des Magnuswassers
Gebetsgedenken für Reinhold Popp

Samstag, 7. September

6.00 Uhr **Reichenbach**
Fusswallfahrt nach Steinhau-
sen
6.30 Uhr **St. Magnus**
Fusswallfahrt nach Steinhau-
sen
dort gegen 8.00 Uhr Eucha-
ristiefeier
14.30 Uhr **Hl. Kreuz**
Hochzeitgottesdienst für
Annika Roth u. Sebastian
Disam

Sonntag, 8. September

9.00 Uhr **St. Oswald**
Eucharistiefeier
10.30 Uhr **St. Magnus**
Eucharistiefeier
14.00 Uhr **Maria auf dem Berge**
Andacht

Wendelinusritt am 1. September in Hopferbach

Kleiner als die Blutritte in Weingarten und Bad Wurzach aber fein zeigt sich der Wendelinusritt in Hopferbach. Das Ort, die Kapelle, der Festplatz und die Blutreiter mit ihren Pferden sind schön geschmückt und liebevoll vorbereitet für das Fest des Wendelin am Sonntag, 1. September.

Die Blutreitergruppen sammeln sich ab 13.00 Uhr am Ortsausgang von Hopferbach Richtung Otterswang. Treffpunkt und Sammelplatz für die Besucherinnen und Besucher ist die Hofstelle Baur an der Abzweigung Richtung Bad Saulgau/Bierstetten. Die Ministranten und die Musikkapelle Otterswang begleiten den Ritt um 13.30 Uhr durch den Ort. Dieser setzt sich in den Fluren von Hopferbach fort. Die Zeit bis zur Rückkehr der Blutreiter am Festplatz dient dem Gebet für die Schöpfung, um Beistand und Wohlergehen der Menschen. Die Musikkapelle Otterswang wird die Andacht musikalisch bereichern. Bringen Sie bitte Ihr Gotteslob mit. Gemeinsam mit den Blutreitergruppen wird der Wendelinusritt mit feierlichen Segen von Pfarrer Nicki Schaepen mit dem Wetterkreuz und dem Lied „Großer Gott“ beendet.

Anschließend sind die Besucherinnen und Besucher, die Blutreiterinnen und Blutreiter zum Beisammensein eingeladen. Angeboten werden verschiedene Getränke, Kaffee und Kuchen, sowie Saiten mit Brot. Für unsicheres Wetter steht ein Zelt bereit.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Hopferbacher Bürger, die Kirchengemeinde Otterswang und die Blutreitergruppe Bad Schussenried.

Gott - ein Löwenstarker Freund

Mit diesem Motto lädt die evangelische Kirchengemeinde in Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchengemeinde vom 2.- 8. September alle Kinder ab 5 Jahre zur Kinderwoche rund um die Christuskirche ein. Los geht es am Montag um 9.30 Uhr mit einem Basteltag. Am Dienstag geht es weiter mit einem Wander- und Waldtag.

Der Mittwochvormittag steht ganz im Zeichen der biblischen Geschichte von Daniel in der Löwengrube. Nachmittags wird wieder gewerkelt und gebastelt. Es gibt die beliebte Übernachtung in der Christuskirche (ab 9 Jahre). Am Donnerstagnachmittag startet die Kirchenolympiade und am Freitag geht es nach Sattenbeuren auf den Kartoffelhof Daiber.

Nach einem Ruhetag (Samstag) feiern wir am Sonntag, 11.00 Uhr einen fröhlichen Familiengottesdienst bei dem nochmal die biblische Geschichte von Daniel in der Löwengrube im Mittelpunkt steht. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Essen und Beisammensein mit großem Puddingbuffet.

Der Unkostenbeitrag liegt pro Tag und Kind bei 2 €. Bitte ein Getränk mitbringen!

Fußwallfahrt nach Steinhausen am Samstag, 7. September

Wenn Sie gerne am frühen Morgen pilgern möchten, dürfen Sie sich diesen Termin vormerken. Um 6.30 Uhr geht es an der Magnuskirche los. In der Wallfahrtskirche in Steinhausen feiern wir um 8.00 Uhr die Eucharistie. Gerne dürfen Auto-Wallfahrer/innen dazu kommen. Anschließend laden wir zu Stehkafee und Butterbrezel ein. Seit vielen Jahren startet auch eine Gruppe um 6.00 Uhr in Reichenbach. Gerne kann dies wieder so sein. Für die Planung ist es hilfreich, wenn sich die Interessenten bei Frau Schlichting (Tel. 927778 oder 942704) oder im Pfarrbüro (Tel. 2542) melden.

Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal



Ingoldingen, Muttensweiler, Steinhausen, Winterstettenstadt, Winterstettendorf

Pfarrbüro Steinhausen, Ingoldinger Str. 5,
88427 Bad Schussenried-Steinhausen

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00-11.30 Uhr (Ingoldingen)
Tel. 07355/91080 oder 07583-2377
(Steinhausen nur telefonisch)
Di., Do., Fr. 9.00 – 11.30 Uhr
(Steinhausen) Tel. 07583/2377,
Fax 07583/942710, Email:

kathpfarramt.steinhausen@drs.de
Redaktionsschluss
für Seelsorgeeinheit Riß-Federbachtal
in den Pfarrbüros – Freitag, 12.00 Uhr

Sommerferien in den Pfarrbüros Steinhausen u. Ingoldingen – Bitte vormerken!

Im Monat August sind wir immer nur am Donnerstagvormittag und nur in Steinhausen für Sie da.

Im September (KW 36) ist am Dienstag und Donnerstag von 9-12.00 Uhr in Steinhausen geöffnet.

Ab KW 37 sind wieder normale Öffnungszeiten in Steinhausen und Ingoldingen.

Redaktionsbeginn in den Pfarrbüros ist ab KW 36.

Wenn Sie in den Ferien eine Messintention wünschen, dann bitte beim Pfarrer in der Sakristei vor der Messe melden. Danke!

Bei einem Sterbefall, bitte auf Band sprechen, Tel. 07583/2377

Donnerstag, 29. August – Enthauptung Johannes des Täufers

19.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Freitag, 30. August – Hl. Heribert v. Köln

8.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Samstag, 31. August – Hl. Paulinus v. Trier

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Sonntag, 1. September

9.00 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Hildegard und Helmut Lämmle; für Franz Xaver Hepp

9.00 Uhr **Muttensweiler** Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung

9.00 Uhr **Winterstettenstadt** Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung

10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier

10.15 Uhr **Winterstettendorf** Wortgottesfeier mit Kommunion-Austeilung

16.00 Uhr **Steinhausen** Festliches Kirchenkonzert der Don Kosaken Serge Jaroff

19.00 Uhr **Grodt** Rosenkranz

19.00 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Montag, 2. September

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Dienstag, 3. September – Hl. Gregor der Große

8.00 Uhr **Winterstettenstadt** Rosenkranz

19.00 Uhr **Steinhausen** Gebetskreis – Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr **Wattenweiler** Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. September

18.30 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz

19.00 Uhr **Ingoldingen** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz für den Frieden

Donnerstag, 5. September

18.30 Uhr **Grodt** Rosenkranz

19.00 Uhr **Grodt** Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Freitag, 6. September

Herz-Jesu-Freitag

8.00 Uhr **Muttensweiler** keine Eucharistiefeier, wegen Nachmittagsmesse um 14.30 Uhr in Steinhausen;

in Steinhausen

13.45 Uhr bis 14.20 Uhr Steinhausen Beichtgelegenheit

14.30 Uhr Steinhausen Herz-Jesu-Freitag-Messe mit Barmherzigkeitsrosenkrantz und Einzel- Krankensegnung
Steinhausen abends kein Rosenkranz

Samstag, 7. September

- Kollekte Welttag der sozialen Kommunikationsmittel -

7.00 Uhr **Steinhausen** Anbetung

8.00 Uhr **Steinhausen** Wallfahrtsmesse – Fußwallfahrt der Seelsorgeeinheit Bad Schussenried (mit Pfarrer Schaeppen)

14.00 Uhr **Winterstettendorf** Hochzeit von Niklas Müller und Verena Schweizer

14.30 Uhr **Steinhausen** Hochzeit

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

19.00 Uhr **Winterstettenstadt** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Albrecht und Josefine Gessler; für Bruno Diebold sen.

Sonntag, 8. September

- Kollekte Welttag der sozialen Kommunikationsmittel -

9.00 Uhr **Muttensweiler** Eucharistiefeier

10.15 Uhr **Ingoldingen** Familien-Wortgottesfeier zum Schulanfang mit Kommunion-Austeilung

10.15 Uhr **Steinhausen** Eucharistiefeier; Gebetsgedenken für Ottilie Rief und für Rosa und Josef Ackermann

19.00 Uhr **Grodt** Rosenkranz

19.00 Uhr **Ingoldingen** Rosenkranz

19.00 Uhr **Steinhausen** Rosenkranz

Herz-Jesu-Verehrung in der Wallfahrtskirche Steinhausen bei Bad Schussenried.

In der Wallfahrtskirche in Steinhausen findet am **Herz-Jesu-Freitag, 06.09.2024 um 14.30 Uhr** eine Eucharistiefeier statt. (Vorher, um 13.45 Uhr bis 14.20 Uhr ist

Beichtgelegenheit). Diese Heilige Messe am Freitag ist eine wunderbare Gelegenheit, um unsere Sorgen und Nöte vor Gott zu bringen und um Heilung für Körper, Geist und Seele zu bitten. Durch die Teilnahme an der heiligen Eucharistie am Herz-Jesu-Freitag können wir uns mit der unendlichen Liebe Jesu verbinden und Kraft aus seinem göttlichen Herzen schöpfen. Anschließend ca. 15.00 Uhr (Barmherzigkeitsstunde mit Aussetzung des Allerheiligsten) wird der Barmherzige Rosenkranz gebetet und einzelnen Segen gespendet. Herzliche Einladung.

Ferienvertretung für Herrn Pfarrer Babu

Von Samstag, 01. September bis Sonntag, 30. September ist Herr Pfarrer Babu im Heimat-Urlaub. Die seelsorgerliche Vertretung für diese Zeit wird Herr Pfarrer

Sanal übernehmen. Wir heißen ihn herzlich willkommen. Herr Pfarrer Sanal wird im Pfarrhaus in Steinhausen wohnen. Wenn Sie ihn gerne zum Essen einladen möchten - er ist unter der Telefon-Nummer 07583/2377 (Büro) oder per WhatsApp (Pf. Sanal) Tel. 00393338594119 zu erreichen.

Kollekten für Pfarrer Sanal sind am Wochenende 21./22.09.2024 und in Wstadt am 15.09.24

Wer möchte, darf Pfarrer Sanal auch persönlich eine Spende geben. Darüber wird er sich sicherlich freuen und ist sehr dankbar. Für Ihre Spende sagen wir Vergelt's Gott.



Danke für die Spenden für Karunya Projekte für Straßenkinder und Jugendliche, Mumbai in Indien

Auf vielfältige Weise unterstützt die Heimatdiözese von Herrn Pfarrer Babu, die Diözese Kalyan in Mumbai, Kinder und Erwachsene mit dem Ziel, die Lebensverhältnisse zu verbessern und Schulbildung zu ermöglichen. Vielleicht ist es Ihnen auch möglich, sich zu einer Patenschaft für ein Kind zu entschließen. Sie entrichten dann einen jährlichen Beitrag von 200,00 €. Flyer mit Informationen und Überweisungsformulare zum Straßenkinder-Projekt liegen an den Schriftenständen der Kirchen auf. Konto-Infos: Kirchenpflege Ingoldingen: IBAN: DE 72

600 69 303 00 780 89 000 bei der Raiffeisenbank Aulendorf-Bad Schussenried. Bitte Verwendungszweck „Straßenkinder Mumbai“ angeben.

Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, werden Sie um einen Hinweis auf der Überweisung gebeten (vollständiger Name mit Adresse).

Herr Pfarrer Babu – wenn er im September im Urlaub in Indien ist – besucht diese Projekte und wenn er zurück ist, wird er uns darüber berichten.

Herr Pfarrer Babu und Bischof Thomas Elanaval sind für diese Spenden - im Namen der Straßenkinder - sehr dankbar.

„Alles ist klein, aber wenn wir es Gott geben, wird es unendlich groß.“ (Hl. Mutter Theresa, Kalkutta)

Musikalische Momente - Wallfahrtskirche Steinhausen

Sonntag, 15. September, 15.30 Uhr

Eine halbe Stunde Chor- und Orgelmusik

Ausführende:

Singgemeinschaft Schlingen
Franz Burger, Leitung und Orgel
Eintritt frei:

Spenden für die Erhaltung der Wallfahrtskirche werden gerne entgegengenommen.

Evangelische Christuskirche



Evangelisches Pfarramt Bad Schussenried

Goethestraße 1, 88427 Bad Schussenried
Tel: 07583/2463, Fax: 07583/4712
Mail: pfarramt.bad-schussenried@elkw.de

Pfarrerin, 1. Vorsitzende
des Kirchengemeinderats
Pfarrerin Susanne Richter
Tel: 07351/374 1791
Mail: susanne.richter@elkw.de

2. Vorsitzender des Kirchengemeinderats:
Ernst-Ulrich Schmitz
Tel: 0176-2055 6831
Mail: ernstulrich.schmitz@gmail.com

Wochenspruch:

Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
Psalm 103, 2

Sonntag, 1. September 2024 – 14. Sonntag n. Trinitatis

10.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, (Pfarrerin Richter)

Montag, 2. September 2024 bis Sonntag, 8. September 2024

Kinderwoche rund um die Christuskirche mit Basteln, Wanderung, Spielen, Ausflug und Familiengottesdienst zum Abschluss

SCHULNACHRICHTEN

VHS Oberschwaben
Zweigstelle Bad Schussenried



Neues aus der vhs Oberschwaben

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist geöffnet: Montag bis Freitag von 9-12 Uhr; Montag und Dienstag von 14-16 Uhr sowie Donnerstag von 15-18 Uhr.

Bei diesen zwischen dem 09.09.2024 und 17.09.2024 beginnenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

Gesundheit:

Fit mit Hula-Hoop für Erwachsene und Senioren / Training mit dem Reifen 242-302155

Mo, 9.9.2024, 09:30 - 10:15 Uhr, 6 Termine
88326 Aulendorf, Spitalweg 20, Ehemaliges Schalmehenheim

Fit und standfest älter werden 242-302115

Mo, 9.9.2024, 17:30 - 18:30 Uhr, 12 Termine
88427 Bad Schussenried, Neues Kloster 1, Osteingang, Fa. Stuhlmüller

Zumba Fitness 242-30223

Do, 12.9.2024, 19:30 - 20:15 Uhr, 8 Abende
88326 Aulendorf, Schussenrieder Str. 1, Hofgarten-Treff, Großer Gruppenraum

bodyArt 242-30232

Di, 17.9.2024, 19:00 - 20:00 Uhr, 12 Abende
88422 Bad Buchau, Bachgasse 13, Federseeklinik, Raum 9

Junge vhs:

Baby Fitness von 10 Monaten bis 3 Jahren

Mo, 9.9.2024, 10:30 - 11:15 Uhr, 6 Termine
88326 Aulendorf, Spitalweg 20, Ehemaliges Schalmehenheim

Waldwichtel - Die Spielgruppe der etwas anderen Art, mit allen Sinnen den Wald kennenlernen von 1 1/2 bis 3 Jahren 242-10605J

Mi, 11.9.2024, 09:00 - 10:30 Uhr, 7 Termine
88326 Tannhausen, Treffpunkt Waldkindergarten

Familienführung inkl. Bogenschießen durch die Bachritterburg 242-10101E

Sa, 14.9.2024, 14:00 - 15:30 Uhr
88422 Kanzach, Riedlinger Str. 12, Bachritterburg Kanzach

Der kleine Tanzbär macht Musik von 1 1/2 bis 2 1/2 Jahren

242-20803J Christina Zier
Di, 17.9.2024, 09:30 - 10:30 Uhr, 6 Termine
88326 Aulendorf, Schussenrieder Str. 1, Hofgarten-Treff, Großer Gruppenraum

Singzwerg und Krabbelmaus von 8 bis 15 Monaten 242-10607J

Di, 17.9.2024, 10:30 - 11:30 Uhr, 6 Termine
88326 Aulendorf, Schussenrieder Str. 1, Hofgarten-Treff, Großer Gruppenraum

Kultur - Gestalten:

Fotografie - Einsteigerkurs 242-21103

Do, 12.9.2024, 18:00 - 21:45 Uhr
88422 Bad Buchau, Oggelshäuser Straße 7, Progymnasium, Raum E 12

Bewegung, Improvisation und Tanz, Experimente mit Bewegung 242-20903

Do, 12.9.2024, 19:00 - 20:30 Uhr, 6 Abende
88361 Altshausen, Herzog-Albrecht-Allee 11, Kinderhaus S. Ulrika, Gymnastikraum

Rock me Mama - Gitarrenkurs Einsteiger/Fortsetzer 242-20813

Di, 17.9.2024, 18:00 - 19:30 Uhr, 12 Abende
88361 Altshausen, Ebersbacher Straße 20, GWRS, Grundschule, vhs Raum B.0.2

Sprachen:**Autumn Years - (A2)** 242-406045

Do, 12.9.2024, 15:45 - 17:15 Uhr, 12 Termine
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28,
vhs-Gebäude, Raum 1

Nice to meet you, let's talk english (A1)
242-40602

Mo, 16.9.2024, 09:30 - 11:00 Uhr, 12 Termine
88348 Bad Saulgau, Schützenstraße 28,
vhs-Gebäude, Raum 2

Beruf - IT - Grundbildung:**Termine, Kontakte und Mails im Griff**
242-50403

Do, 12.9.2024, 18:00 - 21:00 Uhr, 2 Abende
88326 Aulendorf, Hauptstraße 35, vhs im
Schloss, PC und Mehrzweckraum

Die genaue Beschreibung der Kurse finden Sie im Programmheft oder unter www.vhs-oberschwaben.de unter „zum Blätterkatalog“. Unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage

www.vhs-oberschwaben.de. Gerne steht Ihnen das Team der vhs Oberschwaben aber auch telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung:

Die Geschäftsstelle in Aulendorf ist unter der Tel. Nr. 07525 9239340 zu erreichen; E-Mail: info@vhs-oberschwaben.de

**KINDERGÄRTEN INFORMIEREN****Kath. Kindergarten
St. Norbert Bad Schussenried****Sandelspielzeug/Fahrzeugverleih**

Sie sind spontan auf dem Spielplatz im Kurpark oder waren im Wald und ihrem Kind ist der Weg nach Hause zu lange. Dann können sie gerne bei uns im Kinder-

und Familienzentrum St Norbert vorbei kommen und einen Eimer mit Sandelsachen ausleihen oder ein kleines Laufrad. Sie können es einfach für einen Tag ausleihen und am nächsten Tag uns bitte wieder in den Kindergarten zurück bringen. Wir sind von Montag bis Donnerstag von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr und am Freitag von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr da.

Kinder- und Familienzentrum St. Norbert
Berengerstr. 18
88427 Bad Schussenried

Wir freuen uns, sie unterstützen zu können.

Viele Grüße aus dem Kinder- und Familienzentrum St. Norbert

AUS DEN ORTSCHAFTEN**OTTERSWANG****SPRECHZEITEN DER
ORTSVERWALTUNG:**

Dienstag 14:30-16:30 Uhr

Tel. 07525/8787 | Fax 912895
otterswang@bad-schussenried.de

VEREINE OTTERSWANG**Die Feuerwehr Abteilung Otterswang beteiligt sich am Otterswanger Kinderferienprogramm**

In diesem Jahr stand ein besonderer Ausflug auf dem Programm, ein Besuch des Flughafens in Friedrichshafen.

Für die 20 Kinder und Ihre Begleiter ging es bereits früh morgens mit der Bahn nach Friedrichshafen. Dort wurde der Flughafen und, wie es sich gehört, die dortige Flughafenfeuerwehr besucht. Bei der 2-stündigen Führung gab es für die Kinder einiges zu sehen und zu bestaunen, unter anderem beeindruckende Löschfahrzeuge, die Abfertigungshalle sowie einen Hubschrauber. Mit vielen Eindrücken stiegen die Kinder mit ihren Betreuern wieder in die Bahn zurück Richtung Heimat.

Nach einer kurzen Wanderung nach Otterswang, mit Abkühlung an einem Kneippbecken war das Feuerwehr Gerätehaus in Otterswang das Ziel. Hier wurde von einem Kameraden bereits der Grill angefeuert und so hat man den Tag am Lagerfeuer mit Grillwurst ausklingen lassen.

Besonderer Dank an den Organisator Stefan, die Betreuer Christian, Lukas und Elia zu diesem großartigen Programmpunkt sowie an die Organisatoren des Otterswanger Kinderferienprogrammes.

**REICHENBACH****SPRECHZEITEN DER
ORTSVERWALTUNG:**

Dienstag 16:30-18:00 Uhr

Tel. 07583/2368
reichenbach@bad-schussenried.de

VEREINE REICHENBACH**Dorfkultur
Reichenbach e.V.****Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am Samstag, den 07.09.2024 findet die diesjährige Jahreshauptversammlung der Dorfkultur Reichenbach e.V. statt. Be-

ginn ist um 16.00 Uhr in der Gaststätte am Schwaigfurter Weiher.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht 1. Vorsitzender
3. Bericht Kassier
4. Bericht Kassenprüfung
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Wahlen
7. Sonstiges/Wünsche und Anträge
8. Verabschiedung

Anträge sollten schriftlich beim ersten Vorstand (Klaus Gaiser) eingereicht werden. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner der Dorfkultur Reichenbach e.V.. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Dorfkultur Reichenbach e.V.
Die Vorstandschaft

STEINHAUSEN**SPRECHZEITEN DER
ORTSVERWALTUNG:**

Mittwoch 18:30-19:30 Uhr

Tel. 07583/2287 | Fax 927336
steinhausen@bad-schussenried.de

**Protokoll der Sitzung des
Ortschaftsrats Steinhausen
vom 22.8.2024**

1. Wahl eines OR Mitgliedes zur Verpflichtung des Ortsvorstehers
OR Krug wurde einstimmig für diese Aufgabe gewählt.

2. Verpflichtung des Ortsvorstehers

OR Krug sprach die Verpflichtungsformel vor, die Guido Klaiber anschließend wiederholte. Damit war Guido Klaiber offiziell wieder als Ortsvorsteher im Amt.

3. Wahlvorschlag der Mitglieder des Abwasserzweckverbandes Federbach an den Gemeinderat

Der Abwasserzweckverband regelt die Angelegenheiten der Kläranlage, die in Muttensweiler ihren Sitz hat und in die die Orte Steinhausen, Muttensweiler und Grodt ihre Abwässer einleiten. Die Verbandsversammlung setzt sich zusammen aus 5 Mitgliedern der Gemeinde Ingoldingen und 5 Mitgliedern der Gemeinde Bad Schussenried. Für Schussenried sind dies:

- Bürgermeister Achim Deinet (laut Satzung sind die Bürgermeister immer als Vertreter ihrer Gemeinden gesetzt).
- Als Vertreter des Gemeinderates Bad Schussenried werden Peter Vollmer und als sein Stellvertreter Dr. Manuel Vögele vorgeschlagen.
- Für die drei weiteren Mitglieder aus Steinhausen schlägt der Ortschaftsrat folgende Personen vor: Guido Klaiber, Artur Krug und Florian Schmid, als Stellvertreter werden Evelyn Perwas, Silke Sauter und Heike Schmid vorgeschlagen. Alle Vorschläge müssen vom Gemeinderat noch bestätigt werden.

4. Unterschrift der Protokolle

Die Protokolle der letzten Doppelsitzung vom 16.7.2024 wurden genehmigt und unterschrieben.

5. Mittelanmeldung für Haushaltsplan 2025

Folgende Projekte sollen im Haushaltsplan 2025 für den Ortsteil Steinhausen eingeplant werden:

- Unterhalt der Gemeindeverbindungswege

- Ortsbudget (je 15 € pro Einwohner)
- Energetische Ertüchtigung der Eingangstür in der Alten Schule, Austausch der Scheiben
- Reparatur der Ortsdurchfahrt Steinhausen Teil 2, entsprechend der bereits vorliegenden Planung.
- Vervollständigung der Straßenbeleuchtung entlang des Weiherwegs. Hier wurden die Standorte für ca. 7 Straßenlampen bereits vorbereitet, nun sollten auch die fehlenden Lampen gesetzt werden.

6. Verwendung Ortsbudget 2024

Die noch freien Budgetmittel sollen für den Kauf und Einbau eines Sonnenschutzes (innenliegende Fenster-Rollos, -Jalousien oder ähnliches) im Raum 1 der Alten Schule verwendet werden. OV Klaiber holt dafür Angebote ein.

7. Nutzungsordnung Haus der Vereine, Anpassung

Am 27.05.2024 hat eine Sitzung mit den Vereinsvorständen stattgefunden, an der die neue Nutzungsordnung für die Alte Schule vorgestellt wurde. Ein Thema war auch die jährliche Grundreinigung, unter anderem im gemeinsam genutzten Raum 1. Die Themen wurden im Ortschaftsrat diskutiert und eine neue, angepasste Version der Nutzungsordnung verabschiedet. OV Klaiber verteilt diese, gemeinsam mit der Checkliste zur Überlassung für außerplanmäßige Ereignisse, an die Vorstände.

8. Verschiedenes/Bekanntgaben

8.1 Weitere Schulung für den öffentlichen Defibrillator

Im Eingang der Alten Schule hängt nur schon seit einiger Zeit ein öffentlich zugänglicher Defibrillator. Das Gerät ist zwar selbsterklärend, trotzdem gab es am 2. Juli bereits eine erste Einweisung-

schulung für einen kleinen Personenkreis. Die Schulung soll nun noch einmal für alle interessierten Bürger abgehalten werden. OV Klaiber vereinbart einen Termin dazu, möglichst im November 2024.

8.2 Bauantrag im vereinfachten Verfahren Schienenhof 22, „Anbau an bestehendes Wohngebäude, Neubau von 2 Gauben, Vergrößerung des bestehenden Balkones“.

Der Bauantrag wurde am 28.05.24 in der OR Sitzungspause gestellt. Ihm wurde in Form eines Umlaufbeschlusses einstimmig zugestimmt, woraufhin er am 27.06.2024 vom Gemeinderat bewilligt wurde.

8.3 Anfrage Holzlagerung in Bereich der Erdeponie

Der Anfrager wollte eine größere Holzmenge über längere Zeit im Gebiet der Erdeponie lagern. Der obere Bereich der Erdeponie (Grünfläche) ist noch bis Ende 2025 als landwirtschaftliche Nutzfläche verpachtet, eine Nutzung dieses Bereichs müsste mit dem Pächter geklärt werden. Im unteren Bereich wird derzeit vollflächig aufgefüllt, so dass wir gleichmäßig den gesamten Bereich anfüllen. Jegliche längere Ablagerungen wären hier störend. Aus diesen Gründen wurde der Antrag einstimmig abgelehnt.

8.4 Protokollführer für die Sitzungen des Ortschaftsrates

O-Rat Krug stellte sich wieder für diese Aufgabe zur Verfügung und soll diese Aufgabe auch weiterhin ausführen. Das Vorgehen für Freigabe und Veröffentlichungen wird beibehalten.

9. Bürgerfragestunde

Es gab keine Anfragen.

Steinhausen, den 26.08.2024

VEREINSNACHRICHTEN

Jahrgänger

Jahrgang 1940

Wir treffen uns am Dienstag, den 03.09.2024 um 14.30 Uhr zur gemütlichen Einkehr im Schinderhannes. Alle Jahrgängerinnen und Jahrgänger sind dazu herzlich eingeladen.

Jahrgang 1940

Wir treffen uns am Mittwoch, 04.09.2024 ab 14.30 Uhr im Cafe Andelfinger zu einem gemütlichen Beisammensein. Alle Jahrgängerinnen und Jahrgänger sind herzlich dazu eingeladen.

Jahrgang 1949/50

Wir treffen uns am Donnerstag, 12. September 2024 um 13.30 Uhr an der Friedhofskapelle und gehen nach Olzreute in den Seehof. Mit den Nichtwanderern treffen wir uns dort um 14 Uhr zur Einkehr.

Billardclub Bad Schussenried e.V. 1997



Tag der offenen Tür am Samstag, 31.08.2024

Liebe Leser des Schussenboten, in unserer kürzlich geschalteten Anzeige hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen.

Der angegebene Wochentag war leider falsch. Das korrekte Datum ist **Samstag, der 31. August 2024**.

Wir bitten um Entschuldigung für das Missverständnis und hoffen, dass wir Sie am **Tag der offenen Tür am Samstag, den 31. August 2024** begrüßen dürfen!

Mit freundlichen Grüßen
der Billardclub Bad Schussenried

WIR BERATEN SIE GERNE!

☎ 07771 9317-11
✉ anzeigen@primo-stockach.de

DRK-Ortsverein Bad Schussenried



Erste-Hilfe-Kurs

Samstag, 21.09.2024

„Richtig helfen können - ein gutes Gefühl“ dieser Lehrgang liefert Ihnen die Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf.

Um ihre Erste Hilfe Kenntnisse zu erweitern bieten wir von der DRK Bereitschaft Bad Schussenried in unseren Räumlichkeiten in der Zeppelinstr. 10 in Bad Schussenried am Samstag: 21.09.2024 von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr einen Erste-Hilfe-Kurs für Führerschein-Anwärter und alle interessierten Mitbürgern an.

Gebucht werden kann der Kurs unter: www.drk-bc.de

Themen und Anwendungen:

- Eigenschutz und Absichern von Unfällen
- Helfen bei Unfällen
- Umgang mit Gelenkverletzungen und Knochenbrüchen
- Verbrennungen, Hitze-/ Kälteschäden
- Verätzungen
- Vergiftungen
- Lebensrettende Sofortmaßnahmen wie stabile Seitenlage und Wiederbelebung
- Zahlreiche praktische Übungsmöglichkeiten

Fußballverein Bad Schussenried 1921 e.V.



Die erste Mannschaft verliert ihr Auswärtsspiel beim SV Uttenweiler mit 2:0.

Bei sommerlichen Temperaturen musste sich die erste Mannschaft des FVS in Uttenweiler mit 2:0 geschlagen geben. In den ersten 45. Minuten war Uttenweiler die spielbestimmende Mannschaft, die Torchancen hatten aber die Violetten. Leider konnte keine der Chancen genutzt werden.

In der zweiten Halbzeit war das Spiel ausgeglichen, die besseren Chancen hatten aber die Violetten, doch auch im zweiten Abschnitt führte keine der Chancen zum Tor. Besser machte es der SV Uttenweiler. Durch einen Doppelschlag kurz vor Schluss (84. Minute, 93. Minute), musste sich der FVS mit 2:0 geschlagen geben.

Bereits am kommenden Donnerstag, den 29.08.2024 gastiert der FVS bei den Spfr Hunderringen. Anpfiff der Partie ist um 18:15 Uhr in Hunderringen

Am Sonntag, den 01.09.2024 spielt der FVS zuhause gegen die SGM Blönried/Ebersbach. Anpfiff der Partie ist um 15 Uhr in Bad Schussenried.

Die zweite Mannschaft des FVS hat ihr

Auswärtsspiel beim BSC Berkheim am vergangenen Sonntag mit 3:5 verloren und steht damit nach drei Spieltagen immer noch ohne Punkt da.

Der FVS II startete gut in die Partie, war zu Beginn die überlegene Mannschaft und konnte folgerichtig in der 13. Spielminute in Führung gehen. Adnan Ramic kam nach einem Eckball frei zum Kopfball und nickte zur Führung ein. Danach gab der FVS II das Spiel aufgrund einiger Unkonzentriertheiten und individueller Fehler komplett aus der Hand und lud den Gastgeber mehrmals zu guten Chancen ein. Nach 30 Minuten konnte der BSC dann eine dieser Chancen nutzen und traf zum Ausgleich. Quasi mit dem Halbzeitpfiff spielte sich der Gastgeber nochmals vor dem Tor frei und konnte zur Halbzeitführung treffen. Auch in der zweiten Halbzeit änderte sich das Bild kaum. Der FVS II war nicht unbedingt die schlechtere Mannschaft, doch durch etliche leichtfertige Ballverluste machte man es dem Gegner zu einfach, Tore zu erzielen. So musste man in der 50. und 78. Minute zwei weitere Gegentore hinnehmen, und das Spiel schien entschieden. Danach bewies die Mannschaft jedoch nochmal Moral und konnte durch Treffer von Issirafiou Moumouni (83. Spielminute) und Matthias Gruber (90. Minute) nochmal auf 3:4 verkürzen. Kurz keimte nochmal Hoffnung auf, vielleicht doch noch einen Punkt mitzunehmen. Im direkten Gegenzug konnte Berkheim das Spiel jedoch endgültig entscheiden und erzielte den Siegtreffer zum 5:3.

Am kommenden Donnerstag, den 29.08.2024 empfängt der FVS II dann um 19:00 Uhr den SV Dettingen/Iller im Zellerseestadion.

Dank des Sponsorings der Firma W+D Energieberatung und Baumanagement können in Zukunft die Spiele des FV Bad Schussenried aufgezeichnet werden.

Die Highlights werden auf Instagram und auf dem neuen WhatsApp Kanal veröffentlicht. Barcode scannen, um zum WhatsApp Kanal zu gelangen.



Katholischer Frauenbund Bad Schussenried



Fahrt zu Ehren des Heiligen Magnus

Termin: Mittwoch, den 04. September 2024

Abfahrt: 8.00 Uhr vor oder hinter dem Rathaus.

Ziele: Wallfahrtsort Gschnaidt - Magnuskapelle Altusried - Einkehr im Bären in Altusried - Führung in der Basilika Ottoberen - Eucharistiefeier - Zeit zur freien

Verfügung - Abschluss in Hochdorf. Alle Busplätze sind derzeit belegt. Der Teilnehmerbeitrag wird im Bus eingesammelt. Details zum Tagesablauf bitte im letzten Schussenboten nachlesen.

Kinoabend in Biberach

Interessierte Frauen und Männer sind am Montag, 30. September, um 18 Uhr zu einem Kinoabend ins Cineplex in Biberach eingeladen. Gezeigt wird der Film „Monsieur Blake zu Diensten“.

Seit dem Verlust seiner Frau hat Andrew Blake keinen Sinn mehr für das Schöne in der Welt. Ein letzter Impuls treibt ihn jedoch dazu, nach Frankreich auf den Landsitz zurückzukehren, auf dem er einst seine Frau kennenlernte. Als er in Beauvillier ankommt, wird Blake aufgrund eines Missverständnisses als Butler auf Probe eingestellt. Inmitten der exzentrischen Herrschaften und der Bediensteten nimmt sein Leben schließlich eine entscheidende und unerwartete Wendung. Im Anschluss an den Film besteht die Möglichkeit zur Einkehr im TG Heim in Biberach. Wir bieten Mitfahrgelegenheiten an und bitten deshalb um eine Anmeldung für Film mit/ohne Einkehr bis 22.09.2024 bei M. Leidig, Tel. 3034 oder C. Oberhofer, Tel. 1424.

Katholisch organisierte Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe braucht dringende Hilfe

Wer hat Interesse oder 1 - 2 Stunden in der Woche Zeit einsamen Menschen oder pflegende Angehörige zu unterstützen, z.B. Spazierengehen, Unterhaltung usw. Hilfe brauchen wir auch für Fahrdienste zum Arzt. Für den Einsatz gibt es eine Aufwandsentschädigung von 9,00 Euro pro Std. sowie Kilometergeld. Nähere Infos unter Tel.-Nr. 07583/3147.

Ihre Nachbarschaftshilfe vor Ort.

Kleintierzuchtverein Z391 Bad Schussenried-Bad Buchau

Frühschoppen bei den Kleintierzüchtern

Der Kleintierzuchtverein Z391 Bad Schussenried / Bad Buchau veranstaltet am Sonntag, dem 01. September 2024 in seinem Vereinsheim im "Alten Dohlenried" in Bad Buchau einen monatlichen Frühschoppen.

Mitten im Grünen lädt unser gemütliches Vereinsheim zum geselligen Beisammensein beim Frühschoppen ein. Ebenso können sich interessierte Hobbyzüchter informieren, sollten sie fragen rund um die Haltung von Kaninchen und Hühnern haben. Wir helfen gerne weiter.

Das Vereinsheim ist von 09.00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet.

Die Mitglieder des Kleintierzuchtvereins freuen sich auf Ihren Besuch.

Am Samstag vor dem Kleintiermarkt, dem 31. August 2024 findet auch um 19:00 Uhr die monatliche Mitgliederversammlung statt.

Sollten Sie Rückfragen haben, melden Sie sich bitte bei Peter Dangel (07582/9334407).



**NABU OG
Bad Schussenried**



Fotoausstellung Naturjuwelen Oberschwabens

Nicht mehr lange ist die Fotoausstellung "Naturjuwelen Oberschwabens" im Museumsdorf in Kürnbach zu bewundern. Dieses Projekt ist von Thomas Muth ins Leben gerufen worden, um die vielfältigen Lebensräume mit ihrer einmaligen Tier- und Pflanzenwelt in unserer Region zu zeigen und für deren Schutz zu werben.

Zur Ausstellung gibt es auch einen Bildband, beginnend mit einem Zitat von Friedrich Hölderlin: "Die heimatliche Natur ergreift mich auch umso mächtiger, je mehr ich sie studiere."

In diesem Sinne gibt Thomas Muth uns allen die Möglichkeit tiefer in die Natur und in die Arbeit von Naturfotograf*innen einzutauchen: Der Vortrag findet zum Abschluss der Ausstellung am **Sonntag, den 22. September um 15:00 Uhr** im Museumsdorf Kürnbach statt.

Sehens- und Hörenswert!
NABU-OG Bad Schussenried

**Rad- und Motorsportverein
Bad Schussenried e.V.**
Abteilung Kunstradfahren



**1. German Masters Kunstradsport
– RMSV-Sportlerin Hannah Reichle
startet erfolgreich in ihre erste Elite
Saison**

**Bad Salzuflen – Am vergangenen
Wochenende wurde im nordrhein-westfälischen
Bad Salzuflen die Elite Saison**

**eröffnet. Die 1. German Masters die
als Qualifikation für die Weltmeisterschaft
im Oktober in Bremen und die
Vorrunde gleichzeitig als erste
Qualifikation zu den Deutschen
Meisterschaft zählt, qualifizierte sich
Hannah Reichle vorzeitig zu den
Deutschen Meisterschaften in Sulzbach
am Main.**

In einem Starterfeld von 27 Sportlerinnen ging Hannah in der Vorrunde mit einer eingereichten Kür von 189,10 Punkte als fünft beste Starterin an den Start. Ihre neu ins Programm aufgenommen Übungen wie den Lenkerhandstand und Sattellenkerstand rückwärts in der Acht zeigte Sie in Perfektion. Sie spulte Ihre Übungen konzentriert und nervenstark ab. Punktabzüge musste Sie am Schluss hinnehmen, da Sie nicht alle Übungen in die vorgegebene Zeit bekam und so Übungen abkürzte. Mit dem Ergebnis von 167,53 ausgefahrenen Punkten und dem 6. Platz qualifizierte Sie sich vorzeitig zu den Deutschen Meisterschaften. Die Vorrunde gewann Jana Pfann (RKB Bruckmühl -191,77) gefolgt von Ihrer Vereinskameradin Ramona Dandl (181,72) und Sarah von Querfurth (RKV Erlangen – 178,00).

Für die Qualifikation zu den Weltmeisterschaften starten die besten drei im Abendfinale. Hannah musste somit als Nationalkaderfahrerin kurz darauf in der Zwischenrunde nochmals an den Start. Sie zeigte wiederum eine nervenstarke Kür und konnte Ihre ausgefahrene Punktzahl auf 172,67 steigern.

**Schwäbischer Albverein
OG Bad Schussenried**



Stammtisch

Am Freitag, den 30. August ab 17:30 Uhr findet der monatliche Stammtisch im Vereinslokal statt. Es wird nochmals gegrillt, bitte Grillgut mitbringen. Das Bewirtungsteam freut sich auf zahlreiche Gäste.

Seniorenwanderung

Am Donnerstag, den 5. September wandern die Senioren nach Dunzenhausen zur Einkehr in Härles Mostbesen. Treffpunkt und Beginn der Wanderung: Rathaus Bad Schussenried, 14:00 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen.

Bergwanderung bei Pfronten

Am Samstag, den 7. September fahren wir mit dem Bus in den idyllischen Luftkurort Pfronten zum Wandern.

Tour 1 führt uns vom Wanderparkplatz im Achtal auf den Gipfel des Schönkahlers mit wunderschönen Passagen. Bei unserer weiteren Rundtour kommen wir an der Bärenmoos-Alpe vorbei. Nach einer Einkehr führt uns der Weg durchs Himmelreich zurück zum Ausgangspunkt. Bei

dieser Tour sind ca. 12 Km und ca. 600 Hm zu bewältigen.

Tour 2 führt uns von Pfronten-Kappel auf einer Rundwanderung zur Hündleskopfhütte und auf dem Rößleuter Höhenweg zurück nach Pfronten, wo wir dem Glasbläser besuchen und ihm bei der Arbeit zuschauen. Diese Tour beträgt ca. 6 Km und 280 Hm.

Als Tour 3 bieten wir eine gemütliche Spazierwanderung im Pfrontener Moos an. Der ca. 4 km lange Moor- und Streuwiesenpfad führt uns ein Stück auf einem Steg zu einer Aussichtsplattform. Auf dem weiteren Weg kommen wir ebenfalls beim Glasbläser vorbei.

Abschließend fahren wir alle nach Roßberg, wo wir bei einer gemeinsamen Einkehr im Gasthaus „Zur Restauration“ unseren Tag ausklingen lassen werden.

Der SAV lädt Sie ein, einen schönen Tag mit uns im Allgäu zu verbringen. Bitte Vesper und ausreichend Getränke mitnehmen. Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke sind zu empfehlen.

Abfahrt Schule Bad Schussenried:

7.00 Uhr

Abfahrt Gasthaus Linde Steinhausen:

7.15 Uhr

Anmeldung erforderlich bis 5. September bei Petra und Erich Krug, Tel. 07583/2297 (auch AB)

Gäste sind herzlich willkommen.

Seniorentreff Törle am Donnerstag, 05.09.2024

von 14.00 bis 16.30 Uhr

Liebe Besucher des Seniorentreffs Törle, die Ferien gehen nun zu Ende und wir freuen uns sie wieder im 2. Halbjahr in unserem Seniorenstüble begrüßen zu dürfen.

Wir haben wieder ein Programm für sie zusammengestellt, so dass sie interessante Nachmittage erleben dürfen.

Wer gerne abgeholt werden möchte melde sich unter der Tel.-Nr. 3147 oder 5390311

Ihr Törle -Team

**VdK-Ortsverband
Bad Schussenried**

Wir treffen uns, zu einer gemütlichen Runde am **Dienstag, 10. September 2024 um 14:30 Uhr** im Cafe` Andelfinger in Bad Schussenried.

GESCHICHTE BAD SCHUSSENRIED

Der Bauernkrieg um 1525 in Schussenried

Teil II

Beitrag zur Landesausstellung im nächsten Jahr

Am 27. Februar 1525 trafen sich der Baltringer Haufen und der Schwäbische Bund erneut im Ried bei Baltringen. Es ist davon auszugehen, dass die erwähnten Namen ebenfalls daran teilnahmen. Der Schwäbische Bund ließ wissen, dass eine schriftliche Bewertung über die Beschwerden durch den Bundesrichter erfolgen werde. Ebenfalls um diese Tage trafen sich die Schussenrieder Bauern auf ihrem Versammlungsplatz, das war im Totenbühl bei Steinhausen. Abt Wittmayer schrieb in seinen Aufzeichnungen „noch am Montag znacht send auf dem Totenbühl zekomme an de 40 Bauern samt den Steinhausern die Sprecher waren Michel Lutz, Ulrich Depfenhardt und Michel Marty“. Michel Marty war auch die Person welche die Kürnbacher und Laimbacher Bauern überredete. Auch an der Plünderung des Klosters war er beteiligt, hat aber offenbar mehr ordnend eingegriffen z.B. mit den geraubten Geldern Sold ausbezahlt.

In den Quellen ist über den 5. März 1525 nachzulesen, dass 13 Bauern des Baltringer Haufens nach Memmingen zu einer Sitzung gingen, die bis 8. März dauerte, darunter ein gewisser Michel von Schussenried, gemeint war hier Michel Martin aus Reichenbach. Hier war auch der Allgäuer als auch der See Haufen beteiligt. Es wurde die Gründung der christlichen Vereinigung der Allgäuer, Bodensee und Baltringer sowie die zwölf Artikel beschlossen. Am Folgetag gingen die Verhandlungen des Baltringen Haufens weiter, als auch am 15. März 1525. Der Zeit entsprechend schrieb der damalige, aus Schussenried stammende Jörg Wetzel ein Lied über den Bauernkrieg mit 33 Strophen, die letzte lautet wie folgt:

Der uns das neuw thut singen
und hat gemacht das lid,
thut sich Jörg Wetzel nennen
geboren von Schüßenried
der wil das lidlein schenken
beid frauen und auch man
daß ieder soll gedenken
was er vor hab gethan

Am 26. März 1525 fingen in Oberschwaben die Plünderungen und in Brandschatzungen an. So wurde an diesem Tag das Schloss Schemmerberg geplündert und in Brand gesetzt. Am Mittwoch nach Lätare, also am 29. März 1525, war es dann in Schussenried soweit. Am frühen Morgen drangen die

Schussenrieder, Otterswanger, Reichenbach und Steinhauser Bauern ins Kloster ein und besetzten es. Der Abt konnte sich auf den Kirchturm retten und entkam schließlich nach Waldsee, das aber aus Furcht vor den Bauern den übrigen Chorherren die Aufnahme verweigerte. Auch der Abt von Weissenau nahm wohl die Geflüchteten nicht in sein festes Haus in Ravensburg auf, er verwies sie nach Weissenau. Dort waren sie natürlich ebenso sicher wie in Schussenried, so flüchteten sie hinter die festen Mauern von Überlingen. In Schussenried ging nun alles drunter und drüber. Die aufgestaute Wut der Bauern tobte sich inzwischen gründlich aus. Kisten und Kasten wurden aufgerissen und geleert, Fenster und Öfen zerschlagen, Bücher und Urkunden verbrannt und vernichtet. Dann ging es an die Weinkeller, Getreidespeicher und Vorratsräume. Sogar die Orgel in der Kirche wurde zerstört. Die Klosterteiche blieben auch nicht verschont. Was man im Siegestaumel nicht verfressen und versaufen konnte, wurde verteilt, weggeschleppt und verkauft. Das Kloster war geplündert, aber nicht abgebrannt. Es scheint, die Schussenrieder Aufständischen haben ihre Haupttätigkeit in der Plünderung des heimischen Klosters gesehen.

Am 31. März 1525 wurde eine Verhandlungskommission vom Kloster zusammengestellt, um mit den Bauern an ihrem Versammlungsplatz Totenbühl bei Steinhausen zu verhandeln. Sprecher dieser Kommission waren die Pfarrer aus Eberhardzell und Otterswang sowie auch der P. Großkeller samt dem Klosterstallmeister Hans Wetzell. Die Verhandlungen verliefen negativ.

Nachdem der Bauernjörg (Georg von Waldburg Zeil) am 4. April bei Leipheim den ersten großen Bauernhaufen aufgerieben und ein furchtbares Strafgericht gehalten hatte, zog er nach Oberschwaben und hinterließ blutige Spuren auf seinem Weg über Laupheim, Baltringen, Biberach, Essendorf, Wurzach, Waldsee, Gaisbeuren und Weingarten. .

Er besiegte die Bauern mit ihnen ausgehandelten „Weingartener Vertrag“ am 17. April 1525 diplomatisch. Mit seinem Herannahen war auch der Spuk in Schussenried zu Ende. Jeder Beteiligte flüchtete auf seinen Hof und erwartete mit Zittern, Verfolgung und Strafe. Am Folgetag wurde der Baltringer Haufen endgültig aufgelöst. Abt Gerwig von Weissenau bat den Schussenrieder Abt Wittmayer um Geld. Daraufhin schrieb Wittmayer am 25. April zurück: Er habe keins, er könne erst wieder nach drei Jahren etwas lösen; seine armen Leute hätten noch nicht einmal gehuldigt.

Am 27. April 1525 mussten die Klosteruntertanen in Waldsee dem Abt Johannes Wittmayer huldigen, in Anwesenheit der Amtmänner und des Truchsesses. Dabei waren die von Wolfegg, der von Waldsee sowie der Bürgermeister und Stadtschreiber von Waldsee. Es blieb bei den hergebrachten Abgaben und Lasten. Aber der angerichtete Schaden sollte gutgemacht werden. Abt Johannes Wittmayer hatte eine große Rechnung gemacht, den Gesamtschaden auf 3.250 fl und auch die Namen der Werber und Rädelsführer der Schadensstifter und Nutznießer festgehalten.

Am 17. Mai 1525 begab sich Abt Wittmayer nach Ravensburg. Der Bischof von Konstanz hat die Äbte der oberschwäbischen Klöster sowie die Ratsbotschaften der oberschwäbischen Städte geladen, um das Geld für 2000 Knechte aufzubringen, welche bisher auf Bundeskosten besoldet wurden. Da an diesem Tag keine Einigung erzielt werden konnte, trafen sich die Teilnehmer eine Woche später wieder. Hier fiel die Entscheidung, dass das Kloster Schussenried 300 fl entrichten müsse.

Die militärische Niederlage der Bauern gegen das Heer des Schwäbischen Bundes bedeutete aber nicht automatisch auch eine vollständige Unterwerfung. Obwohl die Schussenrieder Bauern am 27. April erneut gehuldigt haben, weigerten sie sich weiter, den Zehnten und Zinsen zu geben. Am 13. Juni äußerte sich Abt Johannes Wittmayer über die bösen Buren, die 15 Tage das Kloster besetzt und großen Schaden angerichtet haben. Es gilt yn glich nach der hulgung als vor, sy lond mich schrien und gend mir muntz. Angustiae sunt mihi undique. Am 7. Juli ermahnte so der Schwäbische Bund die Schussenrieder Bauern, den großen und kleinen Zehnten, Renten, Gülten und Zinse wie vor dem Aufruhr zu entrichten, sie seien nur unter dieser Bedingung wieder in Gnaden angenommen worden. Als dies nicht fruchtete, forderte am 17. Juli 1525 Truchseß von Waldburg alle Bauern und Gemeinden des Klosters Schussenried, welche seinerzeit den Weingartner Vertrag angenommen hatten, nachdrücklich dazu auf, sich vor ihm durch eine Botschaft wegen der Nichteinhaltung des Vertrages zu verantworten, sonst werde er mit Brand, Totschlag gegen sie vorgehen. Den Bauern warf er vor, sie hätten sich erneut zusammengerottet und eigenmächtig Gemeindeversammlungen gehalten, dem Kloster und den anderen die entwendete Habe nicht zurückgegeben und sich dem Abt gegenüber mit Diensten, Geboten und Verboten ungehorsam gezeigt. Erst am 14. Februar 1527 kam es dann zu einem gütlichen Vergleich mit dem Abt, die Bauern mussten für den

von ihnen angerichteten Schaden an Weibern, der Fischenz und Gebäuden sowie für gestohlene Vorräte und nicht bezahlte Kriegssteuer 1450 Gulden begleichen und sich verpflichten, das geraubte Korn innerhalb Jahresfrist zu ersetzen.

1993 wurden auf Vorschlag des damaligen Stadtrats Manfred Blumenschein in Kürnbach zwei Straßen an die damaligen Akteure benannt und vom Gemeinderat beschlossen es waren dies Michel Marti Straße und Jakob Stuber Straße. WaHe



VERANSTALTUNGEN IN BAD SCHUSSENRIED



BAD SCHUSSENRIED

Veranstaltungs- kalender

Sa. 31.08.2024

18.00 Uhr
Schwung, Spaß und gute Stimmung mit Mecki
Gaststätte Schussenrieder Brauerei

So. 01.09.2024

10.00 - 16.00 Uhr
Kinderwerkstatt „Ton, Stein, Lehm“
Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

13.30 Uhr
Wendelinusritt Hopferbach

14.30 Uhr
HIGHLIGHT-FÜHRUNG durch das Kloster Schussenried

16.00 Uhr
Don-Kosaken-Chor
Wallfahrtskirche Steinhausen

Do. 05.09.2024

12.50 Uhr
Wetter & Klimatour mit Roland Roth zur Landesgartenschau
Abfahrt: 12.50 Uhr Rathaus

14.00 Uhr
Seniorenwanderung
Schwäbischer Albverein - Ortsgruppe Bad Schussenried
Treffpunkt am Rathaus

Sa. 07.09.2024

18.00 Uhr
Partyhits mit „schussenpower“

Gaststätte Schussenrieder Brauerei

So. 08.09.2024

10.00 - 18.00 Uhr
Traditionelles Schlachtfest mit Tierschau
Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

14.30 Uhr
HIGHLIGHT-FÜHRUNG durch das Kloster Schussenried

15.00 Uhr
Schlager mit Liane und Rainer Kirsten
Schussenrieder Bierkrugstadel

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Naturjuwelen Oberschwabens

vom 21. April bis 22. September 2024

Kloster Schussenried: Experimentelle

vom 22. Juni bis 15. September 2024

FESTLICHES KIRCHENKONZERT 2024 mit den DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF®

am Sonntag, 1. September 2024 um 16 Uhr in der Wallfahrtskirche Steinhausen. Dieser eindrucksvolle Chor, wird in wenigen Tagen, getragen von der Begeisterung seines Publikums, stimmgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm zum ersten Mal in der Wallfahrtskirche St. Peter und Paul in Steinhausen gastieren. Es werden ausschließlich ukrainische Sänger dem Chor angehören. Ein musikalisches Fest großer Stimmen und inniger Gesänge erwartet die Zuhörer. **Ermöglicht wurde dieses Konzert durch eine enge und überaus vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Förderverein zur Erhaltung der**

Wallfahrtskirche Steinhausen e. V., vertreten durch Herrn Dietmar Jehle.

Durch eine langjährige Gastspieltätigkeit hat gerade dieser Chor unter seinem künstlerischen Leiter WANJA HLIBKA überall unzählige begeisterte und treue Zuhörer. Die Konzerte in Konzertsälen, in großen, aber auch in kleineren Kirchen sind inzwischen wohl mit dem Begriff „Kult“ zu umschreiben und werden überall mit stehenden Ovationen gefeiert.

Es handelt sich um ein hochkarätiges Spitzenensemble. WANJA HLIBKA, der künstlerische, musikalische Leiter des Chores hat viele Jahre selbst als jüngster Solist im weltberühmten Chor von SERGE JAROFF gesungen und hat die Original-Arrangements als Ausgangsbasis seiner künstlerischen Arbeit nutzen dürfen. Die übrigen ukrainischen Sänger begeistern mit ihren wunderschönen Stimmen und dem festlichen Gesängen der Kirche in einem

oft überirdischen Klang ihr Publikum auf allen Stationen der Tournée.

In memoriam SERGE JAROFF, der seine Don Kosaken einst zu Weltruhm führte und selbst Kirchenmusiker war. Es gibt inzwischen viele unterschiedliche sog. Kosaken-Formationen, aber nur einen DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF®
Karten unter: tickets.schwaebische.de,
Tel. 0751 – 29 555 777.



Kinderwerkstatt „Ton, Stein, Lehm“ im Museumsdorf Kürnbach

Bei der Kinderwerkstatt „Ton, Stein, Lehm“ am Sonntag, 1. September 2024 im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach können die kleinen Besucherinnen und Besucher von 10 bis 16 Uhr erleben, wie wichtig diese Materialien früher waren, und probieren selbst aus, wie man damit arbeitet.

Figuren töpfeln mit Alice Gerster

Das Museumsdorf Kürnbach lädt junge kreative Kinder ein, spielerisch die Welt des Töpfers zu entdecken und ihre eigenen kleinen Kunstwerke zu gestalten.

Gemeinsam mit der Töpferin Alice Gerster können die Kinder einzigartige Figuren töpfeln.

Steine bearbeiten

Beim Arbeiten mit Porenbeton-Steinen können die Kleinen ihre handwerklichen Fähigkeiten entdecken und ihrer Fantasie freien Lauf lassen, indem sie kleine Skulpturen oder Bauwerke gestalten. Das weiche Material lässt sich leicht bearbeiten und fördert gleichzeitig Kreativität und Geschicklichkeit.

Die Geschichtenerzählerin lädt nach getaner Arbeit zu einer Verschnaufpause und zum Lauschen ein.

Außerdem freut der Schwäbische Eisenbahnverein e.V. sich auf viele Fahrgäste

auf seinen Mini-Dampfbahnen.

Für den Hunger zwischendurch gibt es bei Museumsbäcker Reiner Schowald frisch Gebackenes aus dem historischen Backhäusle, und auch die Kürnbacher Vesperstube samt Biergarten ist geöffnet.



VERANSTALTUNGEN IN DER UMGEBUNG

Sommersound – Kultur in der Biberacher Innenstadt

Die Veranstaltungsreihe „Sommersound – Kultur in der Innenstadt“ (ehemals „Spaß am Samstag“) soll auch in diesem Jahr die Biberacher Innenstadt mit verschiedenen Darbietungen kulturell beleben. Von jung bis alt wird für jeden etwas geboten sein. Das vielfältige Programm reicht von Chorgesang, über fetzige Taneinlagen bis hin zu Musikbeiträgen unterschiedlichster Genres.

Teilhaben am Programm des Open-Air-Sound können alle Interessierten am Samstag, 07. September 2024 von 11 bis 13 Uhr auf dem Kesselplatz und auf dem

Schadenhof.

Die Band „Miles & More“ tritt auf dem Kesselplatz auf. Auf dem Schadenhof wird es eine Taneinlage der Rocking Biber geben. Die Band Miles & More spielt seit 12 Jahren zusammen und erweitert regelmäßig das Repertoire aus Soul, Pop, Funk und Jazz mit aktuellen und wiederentdeckten musikalischen Perlen. Mit sattem Groove und viel Improvisation an Schlagzeug, Kontrabass, Piano, Gitarre und Saxophon wird die Formation gekrönt mit der kraftvollen Altstimme von Jasmin Mohn. Frei nach dem Motto „Es ist alles erlaubt, was in Kopf und Beine geht!“ sorgen die MusikerInnen für einen unverwechselbaren Flair auf dem Kesselplatz.

Die Rock'n'Roll Tanzsport- und Akrobatik-Gruppe „Rocking Biber“ der TG Biberach 1847 e.V. zeigt auf dem Schadenhof eine Show aus verschiedensten Elementen des Rock'n'Roll-Tanzsports. Die Kombination aus Fitness und Kraftsport zu fetziger Musik und akrobatischen Formationen beeindruckt Jung und Alt. Die „Rocking Biber“ bestehen aus Tänzern und Tänzerinnen unterschiedlichsten Alters, angefangen von 12 Jahren bis 60 Jahren.

Weitere Informationen unter www.kulturkalender-biberach.de unter dem Reiter „Veranstaltungsreihen“ zu finden

AUS DER REGION

Wie können Stürze im Alter verhindert werden?

Kleine Übungen die das Leben etwas sicherer machen.

Der Gesprächskreis für Pflegende Angehörige lädt am Dienstag, den 24.09.2024 um 14:00 Uhr zum Thema Bewegung ins Bischoff-Sproll-Gemeindehaus, Weiherstrasse 43, nach Bad Buchau ein.

Der Einfluss von körperlicher Aktivität und Bewegung auf die Lebensqualität, vor allem auch im hohen Alter, ist uns allen bekannt und auch durch verschiedene Studien immer wieder belegt. Vor allem auch die Einflussnahme auf die Erhaltung der Gesundheit spielt eine große Rolle. Aber nicht nur explizit Sport, sondern vor allem auch Bewegungsübungen, die im Alltag ausgeführt werden können, sind für die körperliche Gesundheit von Wichtigkeit.

Kleine Bewegungsübungen in den Alltag zu integrieren ist oftmals gar nicht so einfach. Dabei sind gerade diese „kleinen“

Übungen so elementar wichtig, um lange und selbstbestimmt aktiv zu sein. Schon kleine Kräftigungs- und Dehnübungen können bei regelmäßiger Durchführung bereits große Erfolge zum Beispiel auf die aktive Körperhaltung und verbesserte Beweglichkeit erzielen.

Auch die Sturzprophylaxe spielt dabei eine wichtige Rolle: Gleichgewicht ist die Grundlage für viele verschiedene Alltagsbewegungen wie zum Beispiel stehen, gehen, bücken... Deshalb ist es so wichtig, dass das Gleichgewicht gut ausgeprägt ist, um Stürzen im Alltag vorzubeugen. Im Alter finden verschiedene Veränderungen im Körper statt, die sich negativ auf das Gleichgewichtsverhalten auswirken. Mit Hilfe unterschiedlicher Übungen kann dem entgegengewirkt werden und das Gleichgewicht wieder stabilisiert werden. Somit leistete dieses Training einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Selbstständigkeit und der Lebensqualität.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und für alle Interessierten aus Bad Schussenried, Bad Saulgau und Bad Buchau und Umge-

bung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen sind erhältlich beim den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Andrea Müller, Tel. 07351 8095190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351 1502-50), www.basisversorgung-biberach.de.

Caritas Biberach-Saulgau

Basis-Schulung zur Prävention sexuellen Missbrauchs (A2)

Fortbildung für Einsatzleiter*innen der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Das Engagement in der Organisierten Nachbarschaftshilfe bringt Helfer*innen und Einsatzleitungen in persönlich engen Kontakt mit älteren, pflegebedürftigen und oft auch demenzen, schutzbedürftigen Personen. Dabei gilt es immer wieder, die passende Form von Nähe und Distanz zwischen Helfender*in und unterstützter Person auszuloten und körperliche, non-verbale oder verbale Grenzüberschreitungen beiderseitig zu verhindern.

Die Basis-Schulung Prävention möchte Einsatzleitungen für diese Themen sensibilisieren, sie im achtsamen Umgang mit älteren und dementen Schutzbefohlenen stärken, zu Grundfragen sexualisierter Gewalt und richtigen Verhaltensweisen im Falle eines Verdachtes informieren („Was tun wenn?“).

Das Bischöfliche Gesetz über Fortbildungen zur Prävention von sexuellen Missbrauch aus dem Jahr 2019 sieht vor, dass Träger von Organisierten Nachbarschaftshilfen dafür Sorge tragen, dass ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter*innen alle 5 Jahre an einer Präventionsschulung teilnehmen und diese dokumentieren. Die Schulungsverpflichtung gilt für Nachbarschaftshilfen in Trägerschaft von kath. Kirchengemeinden bzw. Sozialstationen von kath. Kirchengemeinden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Die 3-stündige Präventionsschulung der AG Nachbarschaftshilfe ist ergänzend zu den durch die Kirchengemeinden durchgeführten Basis-Schulungen für Ehrenamtliche und findet am Donnerstag den 26.09.2024 von 13:30 bis 16:30 Uhr im Haus der Caritas, Waldseer Str. 24 in Biberach im Forum gelb (EG) statt. Anmeldung und weitere Infos erhalten sie von Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau unter hia@caritas-biberach-saulgau.de oder 07351 8095190.

Fachtag Demenz

Konzertlesung mit Sarah Straub zum 20-jährigen Jubiläum des Netzwerk Demenz im Landkreis Biberach

Traditionell findet rund um den Welt-Alzheimer-Tages am Freitag, den 20. September 2024 der Fachtag Demenz „DEMENTZ — Hilfreiches und Wissenswertes für Angehörige“ im Landratsamt Biberach statt. Von 13 Uhr bis ca. 16 Uhr wird für Betroffene, Angehörige und am Thema Demenz Interessierte ein informatives Programm angeboten.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Netzwerkes Demenz kommt Dr. Sarah Straub, (Konzertmacherin und Psychologin der Uniklinik Ulm) zur Konzertlesung nach Biberach. Sie zeigt mit ihrem ersten Buch „Wie meine Großmutter ihr Ich verlor“ in vielen Beispielen, was es bedeutet, wenn aus Vergesslichkeit Demenz wird, welche Aufgaben, aber auch Hilfsmöglichkeiten mit dieser Diagnose verbunden sind. Einfühlsam und konkret beschreibt sie, wie der Lebensalltag mit Demenzerkrankten geregelt werden kann, wenn beispielsweise das Autofahren zur Gefahr wird, wenn die Körperhygiene nachlässt oder sich Stürze häufen. Sarah Straub gewährt bei der Konzertlesung mit eigenen Liedern auch einen Blick hinter die Fassaden der Kliniken und erklärt, warum es für die Forschung im Moment noch so schwierig ist, ein Heilmittel zu finden.

Und so ist „Wie meine Großmutter ihr Ich verlor“ auch eine feinfühlig verfasste Orientierungshilfe, die hilft, den Verlauf, aber auch das Endstadium dieser Erkrankung für Patienten wie Angehörige würdevoll zu gestalten. Im Anschluss an die Konzertlesung steht Sara Straub noch für die Buchsignierung zur Verfügung.

Im Foyer des Landratsamtes zeigen darüber hinaus ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfeanbieter im Bereich Pflege, Betreuung, Versorgung und Beratung aus dem Landkreis Biberach ihre Unterstützungsleistungen an Infoständen auf. Über Möglichkeiten, sich freiwillig zu engagieren, kann man sich auch informieren. Eingeladen sind Betroffene, Angehörige, freiwillig Engagierte und Fachkräfte. Bitte melden Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen von Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau (07351 8095-190, wiedemann.d@caritas-dicvrs.de oder www.netzwerk-demenz-bc.de.

Kolpingsfamilie Bad Buchau

Basar „Rund ums Kind“ für Selbstverkäufer

Samstag, 28.09.2024 von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus, Kath. Gemeindehaus Bad Buchau, Weiherstraße 43.

Angeboten werden u.a. Baby- und Kinderbekleidung, Spielzeug, Bücher und vieles mehr. Ebenfalls Verkauf von Kaffee, Kuchen und alkoholfreien Getränken. Kuchen auch zum Mitnehmen.

Anfrage zur Tischreservierung und ggf. Kleiderständerplatz ausschließlich über E-Mail basarkolpingbb@gmx.de (Anmeldung ab sofort möglich)

Caritas Biberach-Saulgau

Vortragsreihe im Herbst zu den Themen Sterben/Trauer/Hospiz/Vollmacht/Patientenverfügung/Demenz

14. Okt. (Mo), 19 Uhr: „Humor angesichts von Sterben und Trauer“

Der Vortrag möchte die Bedeutung von guten Bildern, von Humor, Hoffnungszeichen, Spiritualität und Glaube bei Sterben und Trauer aufzeigen. Dabei spielen die Vorgänge in unserem Gehirn und die Spiegelneuronen eine wichtige Rolle.

Was brauchen Sterbende und Trauernde? Kann ich mit Sterbenden noch lachen und Freude erleben? Diese Fragen werden in vielen erlebten Geschichten und Beispielen aus dem Klinikclown-Alltag und der praktischen Seelsorge angesprochen und reflektiert. Eine wichtige Rolle spielt dabei das Versöhntsein mit sich und den anderen.

Referent: Ludger Hoffkamp, Klinik-Clown und Zauberer, Ludwigsburg

Ort: Evang. Gemeindehaus, Gutenbergsstraße 49, Bad Saulgau

07. Nov. (Do), 19 Uhr: „Begleitung am Lebensende“

Am Ende des Lebens einsam und verlassen zu sein, ist eine große Angst von Menschen. Genau an diesem Punkt setzen Hospizdienste an und bieten Menschen in der letzten Lebensphase (neue, heilsame) Begegnungen. Im Vortrag geht es um folgende Fragen: Was kann eine Hospizgruppe leisten? Wie kann sie zu einer würdevollen letzten Lebensphase beitragen? Wie können Angehörige entlastet werden? Wie können schwerkranke oder sterbende Menschen Teil einer solidarischen Gemeinde bleiben?

Referentinnen: Bettina Oswald (Caritas) und Angelika Linder (ambulante Hospizgruppe Bad Saulgau)

Ort: Kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, Bad Saulgau

14. Nov. (Do), 19 Uhr: „Vollmacht und (christl.) Patientenverfügung“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben – ganz egal in welchem Alter. Denn ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Doch welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden? Wie findet sich meine ganz persönliche Wertevorstellungen wieder? Was ist eine Gesetzlichen Betreuung und wie kann ich meinen digitalen Nachlass regeln?

Referentin: Sonja Hummel (Caritas)

Ort: Kath. Gemeindehaus, Schulstraße 16, Bad Saulgau

20. Nov. (Mi), 18 Uhr: „DEMENTZ - Wissen, Verstehen, Umgehen“

Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz. Im Vortrag gibt es Tipps und Hinweise zum Umgang und zur Kommunikation mit an Demenz erkrankten Menschen und wie ein Leben möglichst lange im eigenen Zuhause ermöglicht werden kann.

Referentin: Daniela Wiedemann (Caritas)
Ort: online, Anmeldung unter: wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de

Alle Vorträge sind kostenfrei, um eine Spende wird gebeten

Praktikum beim Polizeipräsidium Ulm

Die Polizei bietet Schülerinnen und Schülern in diesem Jahr wieder zweitägige Informationsaufenthalte bei ihren Dienststellen an. Dabei erzählen Polizistinnen und Polizisten von den unterschiedlichen Aufgaben der Polizei. Interessierte können einen Blick „hinter die Kulissen“ der

Polizeiarbeit werfen und sich direkt über diesen Beruf informieren.

Natürlich erfährt man auch alles Wichtige zu den Bewerbungsvoraussetzungen und über die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Polizei Baden-Württemberg.

Das Praktikum wird allen Schülerinnen und Schülern

- an Realschulen mit Ziel der Mittleren Reife ab der 9. Klasse
- an Gymnasien ab der 10. Klasse

angeboten. Weitere Infos sind unter www.polizei-ulm.de/karriere im Internet abrufbar.

Du besuchst eine andere Schule oder bist schon im Beruf? Dann rufe einfach bei unseren Einstellungsberatern unter 0731 188-5555 an.

Wenn du Interesse hast, dann gehe auf unsere Internetseite, suche dir einen passenden Termin aus, trage deine Daten in das Buchungsformular ein und schicke es mit deinem letzten Zeugnis an: Ulm.Berufsinfo@polizei.bwl.de. Leider ist ein Praktikum außerhalb der genannten Zeiträume nicht möglich.

Praktikum Polizeirevier Biberach

- Mi./Do.: 18./19.09.2024
- Mo./Di.: 21./22.10.2024
- Mo./Di.: 11./12.11.2024



Praktikum PP Ulm

Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Bad Buchau

Mundart und Musik mit dem „Bodasee-Schwob“

Im Rahmen ihrer Informationsrunden 2024 bietet die Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Bad Buchau einen ebenso außergewöhnlichen wie unterhaltsamen Vortrag an. Der aus Tettngang stammende „Bodasee-Schwob“ alias Frieder Hahn gibt am Donnerstag, 12. September um 14 Uhr sein Stelldichein im Kurzentrum Bad Buchau, Am Kurpark 1, in der Schötle Stube. Dazu bietet er seinem Publikum ein vergnügliches und kurzweiliges Programm mit selbstverfassten Songs, Akkordeonbegleitung und deftigen Wortbeiträgen. Mit einer guten Portion "freche Gosch" gepaart mit einem liebevollen Bezug zur Region geht die Reise durch den Irrgarten der oberschwäbischen Mentalität. Mitglieder und alle sonst interessierten Gäste sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Für's leibliche Wohl wird Kaffee und Kuchen angeboten. Die Teilnahme selbst ist kostenfrei.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer wird am **Dienstag, 10. September 2024 um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema Wohngeld stattfinden. Ein Mitarbeiter des Wohngeldamtes informiert über Voraussetzungen, Antragstellung und Wohngeldleistungen. Die Fortbildung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte melden Sie sich bis 06. September 2024 an unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen

Kreishandwerkerschaft Biberach

Computerkurs mit ESF-Förderung

Ohne Computerkenntnisse geht gar nichts mehr. Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet einen 84-stündigen Computer-Lehrgang mit den Programmen Word, Excel, PowerPoint, Outlook und Windows 10 an. Die Inhalte werden sehr praxisbezogen vermittelt. Dieses Kurspaket eignet sich besonders für Auszubildende, Wiedereinsteiger und Auffrischer. Das geniale Paket für den privaten und beruflichen Einsatz beginnt am 24. September und findet dienstags und donnerstags von 18:00 – 21:15 Uhr statt. Kursende ist auf 12. Dezember vorgesehen. Die Teilnehmer sollten bereits über Windows-Grundkenntnisse verfügen. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt. Anmeldeschluss: 10. September.

Der Lehrgang wird vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg sowie von der Europäischen Union kofinanziert. Wenn ESF-Plus-Fachkursförderung bewilligt wird, erhalten Teilnehmende bis zum 54. Lebensjahr 30 %, ab dem 55. Lebensjahr 70 % Zuschuss. Teilnehmende ohne Berufs- und Studienabschluss werden mit 70 % gefördert. Gefördert werden Beschäftigte und Unternehmen, wobei entweder der Wohnort oder der Beschäftigungsort in Baden-Württemberg liegen muss. Weitere Infos gibt es bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www.kreishandwerkerschaft-bc.de

Das Landratsamt informiert

Das Netzwerk Sorgende Gemeinschaft lädt ein:

Vortrag und Diskussion zum Thema „Ein Blick hinter die Kulissen der Fürsorge“

Alexandra Meyer ist Leitung Sozialarbeit des DRK-Kreisverbands Biberach e.V. und Studentin der Hochschule Ravensburg-Weingarten. Sie hat in ihrer Masterarbeit „Ein Blick hinter die Kulissen der Fürsorge“ die Perspektiven von freiwillig Engagierten und Sorgeempfängern einer Caring Community Initiative untersucht. In einem Vortrag am Mittwoch, 11. September 2024, 14 Uhr stellt sie im DRK-Kreisverband Biberach e.V., Rot-Kreuz-Weg 27, die Ergebnisse der qualitativen Untersuchung vor. Sie bietet wertvolle Einblicke in die gelebte Praxis der Fürsorge, die Herausforderungen und die Erfolge.

In ihrer Master-Arbeit hat Alexandra Meyer untersucht, wie die Beteiligten Sorge definieren und praktizieren, welche Rahmenbedingungen aus ihrer Sicht für eine gelingende Sorge notwendig sind und welchen Einfluss diese auf sie haben. Die Ergebnisse betonen die Bedeutung des freiwilligen Engagements in der sozialen Fürsorge und zeigen, dass solche Initiativen effektive Antworten auf soziale und demografische Herausforderungen bieten können. Die notwendigen Rahmenbedingungen wie Anerkennung und Unterstützung des freiwilligen Engagements werden als Empfehlungen für Politik und Praxis im Fazit vorgestellt.

Nach der Präsentation der Ergebnisse findet eine offene Diskussion statt, um über die Ergebnisse zu sprechen und Ideen für die zukünftige Entwicklung solcher Initiativen auszutauschen.

Eine Anmeldung bei Getraud Koch, Netzwerk Sorgende Gemeinschaft, Landratsamt Biberach, Telefon 07351 52-7616 oder per E-Mail an gertraud.koch@biberach.de ist hilfreich.

NummergegenKummer

ALLEIN MIT DEINEN SORGEN?

Sprich mit uns –
anonym, vertraulich, kostenlos

Auch online für dich da.

116111

Du erreichst uns per Telefon unter 116 111 sowie per Mail und Chat unter nummergegenkummer.de/online-beratung

Das Landratsamt Biberach ist ein Partner der Bundeszentrale für politische Bildung. © 2024 Landratsamt Biberach



SOMMERLICHE BEERENFREUDEN: NACHMITTAGSKAFFEE MIT BEEREN-MÜSLI-BUTTERMILCH-SCHNITTEN UND ZUM TAGESAUSKLANG EIN BEEREN-PILS

ZUTATEN

BEEREN-MÜSLI-BUTTERMILCH-SCHNITTEN

(für ca. 8 - 10 Stück)

6 Blatt Gelatine
250 g Schmand
1 Päckchen Vanillezucker
70 g Zucker
300 g Buttermilch
10 Müsliriegel, nussig
200 g Schlagsahne
300 g frische gemischte Beeren, 2 – 3 Sorten, gewaschen (z. B. Johannisbeeren, Heidelbeeren, Himbeeren)

TOPPING

2 EL Zucker
1 TL Butter
4 EL Haferflocken, herzhaft

AUSSERDEM:

1 kl. Springform rechteckig 28 x 18 x 7 cm oder 24 x 24 x 7 cm
Backpapier

BEEREN-PILS

(für 1 tiefes Rotweinglas)
2 cl Himbeersirup
1 Spritzer Limonsaft
Ca. 330 ml Pilsbier zum Auffüllen
2 Eiswürfel
1 EL frische Himbeeren zum Dekorieren

ZUBEREITUNG

BEEREN-MÜSLI-BUTTERMILCH-SCHNITTEN:

In kaltem Wasser alle Gelatineblätter einweichen. Schmand, Vanillezucker und Zucker (70 g) mit dem Schneebesen (Handrührgerät) 5 Min. rühren bis alles cremig ist. Buttermilch dazugeben. Gelatine ausdrücken und nach Packungsanleitung auflösen. Dann Gelatine mit 3 Esslöffeln der Creme verrühren und zur restlichen Creme geben. Erneut verrühren. Die Schüssel mit der Creme ca. 15 Min. kalt stellen.

Zwischenzeitlich die Müsli-Riegel in der Springform (mit Rahmen) dicht nebeneinander legen. Die Sahne steif schlagen und unter die (zuvor nochmals verrührte) erkaltete Creme heben. 3 EL gemischte und verlesene Beeren zum Dekorieren zur Seite legen. Ein Drittel der Creme auf die Müsliriegel in der Springform geben und die Hälfte der gemischten Beeren daraufschichten. Die Hälfte der restlichen Creme nun wiederum darüber geben und die übrigen Beeren darauf verteilen. Nun noch die gesamte übrige Creme gleichmäßig obendrauf geben. Rund 3,5 Std. kalt stellen.

Für das TOPPING 2 EL Zucker in einer Pfanne karamellisieren und dann die Butter einrühren. Jetzt die Haferflocken dazu und alles gut mischen. Karamell auf Backpapier ausbreiten, auskühlen lassen und danach grob hacken. Den Kuchen in der Springform in ca. 8 bis 10 gleich große Stücke schneiden. Jede Schnitte mit Beeren und Karamell dekorieren.

BEEREN-PILS:

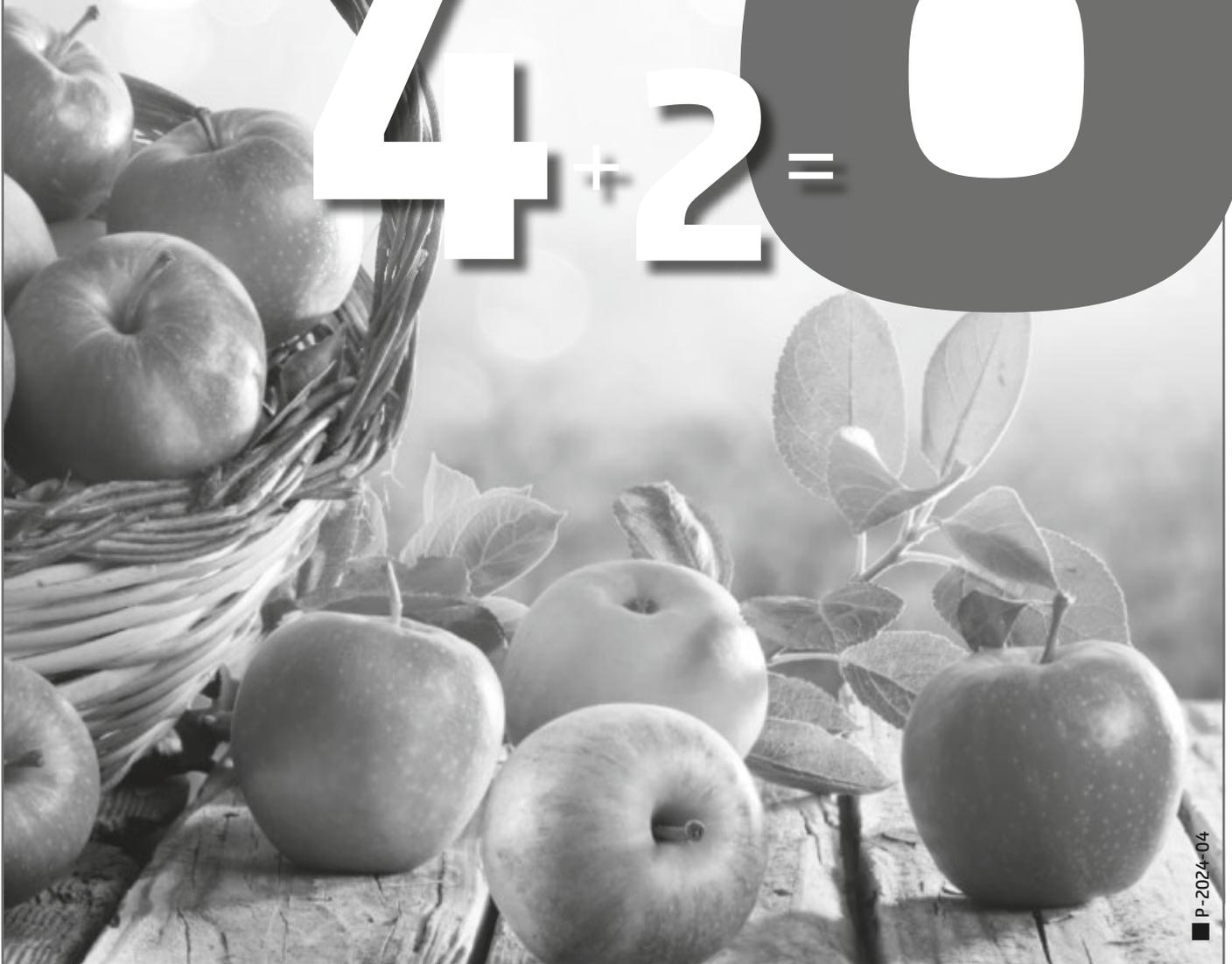
Eiswürfel in ein tiefes Rotweinglas legen, darauf Himbeersirup und Limonsaft geben, kurz verrühren. Mit Pils auffüllen und mit den Beeren dekorieren.

TIPPS & TRICKS

Für unser Beeren-Pils kann man alternativ auch Erdbeersirup und Erdbeeren nehmen. Frische Beeren möglichst sofort essen oder verarbeiten. Nach dem Einkauf erst einmal die Früchte kontrollieren. Sind angedrückte oder gar verschimmelte Exemplare darunter, dann diese unbedingt aussortieren. Beeren kann man – je nach Sorte – lediglich ein bis drei Tage im Gemüsefach des Kühlschranks aufbewahren (unbewaschen und nicht abgedeckt!). Hübsch im Glas machen sich Eiswürfel, in die Beeren eingefroren sind.

**ERGREIFEN SIE
UNSER ANGEBOT!**

4 + 2 = 6



■ P-2024-04

**Der Herbst malt Ihre Welt bunt.
Machen Sie Ihren Herbst zum zweiten Frühling
und auf sich aufmerksam.**

Schalten Sie 6 Anzeigen im Aktionszeitraum
von **KW 37 bis 46 (09.09. bis 15.11.2024)**.
2 davon schenken wir Ihnen.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen. *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre Anzeigenvorlage/n (Druckunterlage/n) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen zu Ihrem Abschluss gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums erschienen sein.

Bitte Aktionscode P-2024-04 bei der Anzeigenbestellung angeben.

PRIMO
Verlag | Druck | Service

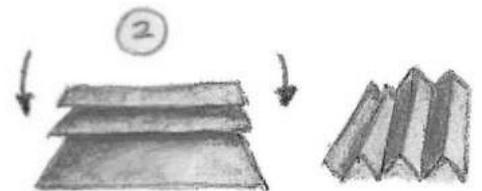
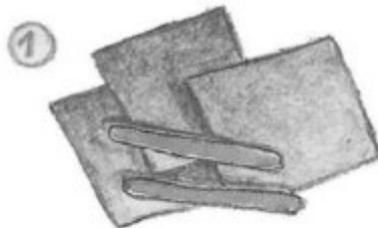
 0 77 71 93 17-11
 0 77 71 93 17-40

 anzeigen@primo-stockach.de
 www.primo-stockach.de



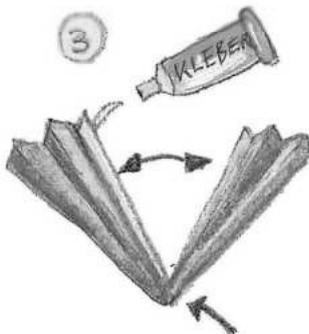
Das brauchst du:

- buntes Papier
- zwei Eisstiele
- Schere
- Klebstoff

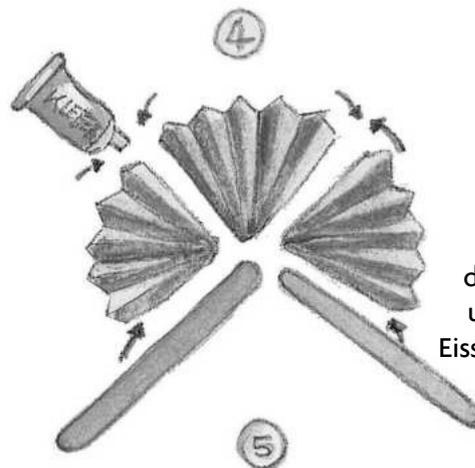


Schneide aus dem Papier drei gleich große quadratische Stücke aus, (etwa acht auf acht Zentimeter).

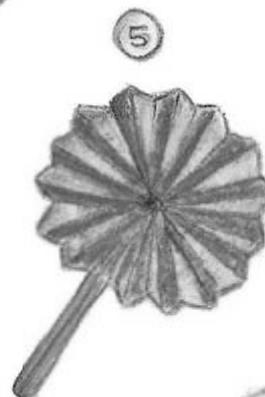
Falte alle drei Papierstücke jeweils zu einer Ziehharmonika.



Knick die drei Ziehharmonikas in der Mitte und kleb jeweils das Papier in der Mitte zusammen.



Als Nächstes klebst du die drei Fächerteile und die beiden Eisstiele zusammen.



Fertig!
Und nun viel Spaß mit deinem neuen zusammenklappbaren Fächer!



*Gott gab uns unsere Mutter
als großes reiches Glück,
und so legen wir sie still
in seine Hand zurück.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von unserer
herzenguten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Adelinde Geiger

geb. Roth

* 13. Juli 1937 † 2. August 2024

Du bleibst immer in unseren Herzen.

**Leonhard, Cornelia, Martina, Adelinde,
Thomas und Dietmar
sowie deine Enkel und Urenkel**

Otterswang, im September 2024

Die Beisetzung fand im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Danke

sage ich allen, für Trost, Zuspruch,
einen Händedruck, für alle Zeichen
der Liebe und Freundschaft, für die
vielen geschriebenen Worte
und allen die sich mit mir
in der Trauer verbunden fühlen.

Renate Bartels, im August 2024



Nutze deine Chance

Die Xeller GmbH ist ein Unternehmen mit
über 125-jähriger Tradition und hoher Innovationskraft. Mit unseren engagierten
Mitarbeitern setzen wir im Bereich des Ofenbaus und des Services moderne Maßstäbe.

Wir suchen:

Lagerist (m/w/d) Minijob/ Teilzeit

Kaufmännische Assistenz (m/w/d) in Teilzeit (20-30 Std./Woche)

Meister/ Obermonteur (m/w/d)

Die Arbeitszeiten sind nach individueller Vereinbarung.

Für weitere Infos: www.xeller.de/ueber-uns

**Wir sind ein dynamisches Handwerksunternehmen, bei dem
alle Mitarbeiter an einem Strang ziehen. Unser familiäres,
offenes Betriebsklima sorgt dafür, dass die Arbeit Spaß macht.**

Wir sind Feuer und Flamme für Sie

Rufen Sie uns einfach an unter 07351/9061

oder schreiben Sie uns eine Mail y.xeller@xeller.de.

Yvonne Xeller, Geschäftsführerin, freut sich auf Sie.



Fahrradträger für Anhängervorrichtung mit Tasche und Auffahrschiene, 4 J.

NP 600 € jetzt 300 € Tel. 07371 120 79

Liebevolle Tagesbetreuung für unseren Balu gesucht!

Wir suchen eine zuverlässige Tagesbetreuung für unseren lieben und fitten
13-jährigen Golden-Retriever-Mischling Balu. Er braucht nur Gesellschaft und
keine langen Spaziergänge (diese können wir gerne selbst erledigen). Wenn
Sie tagsüber Zeit haben, freuen wir uns sehr über Ihre Nachricht. Er wird Ihnen
mit seiner treuen und entspannten Art danken! **Tel. 0176 / 64 28 23 32**

Leasingdeal sichern – jetzt bestellen.

SKODA



Škoda Octavia Combi Essence 1,5 TSI, 85 kW 6-Gang
Leasing-Sonderzahlung 5.554,- €; Vertragslaufzeit 48 Monate;
Jährliche Fahrleistung 10.000 km; **48 monatliche Leasingraten à 99,- €¹**
Kraftstoffverbrauch in l/100, kombiniert: 5,4;
CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 122; CO₂-Klasse: D.



Škoda Škoda Karoq Selection 1,5 TSI, 85 kW 6-Gang
Leasing-Sonderzahlung 4.535,- €; Vertragslaufzeit 48 Monate;
Jährliche Fahrleistung 10.000 km; **48 monatliche Leasingraten à 129,- €¹**
Kraftstoffverbrauch in l/100, kombiniert: 6,0;
CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 136; CO₂-Klasse: E.



Škoda Fabia Monte-Carlo 1,0 TSI, 70 kW 5-Gang
Leasing-Sonderzahlung 5.733,- €; Vertragslaufzeit 48 Monate
Jährliche Fahrleistung 10.000 km; **48 monatliche Leasingraten à 49,- €¹**
Kraftstoffverbrauch in l/100, kombiniert: 5,1;
CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 115; CO₂-Klasse: C.



Škoda Kamiq Monte-Carlo 1,0 TSI, 85 kW 6-Gang
Leasing-Sonderzahlung 5.821,- €; Vertragslaufzeit 48 Monate
Jährliche Fahrleistung 10.000 km; **48 monatliche Leasingraten à 99,- €¹**
Kraftstoffverbrauch in l/100, kombiniert: 5,5;
CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert: 124; CO₂-Klasse: D.



**Ihr Ansprechpartner
in Biberach**
Maximilian Borchart
m.borchart@
autocenter-benz.de
T +49 7351 58792216

AUTO
Benz
CENTER

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

¹ Ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler tätig sind, Bonität vorausgesetzt. Überführungskosten in Höhe von 1.030,- € werden separat berechnet. Zzgl. Zulassungskosten. Monte-Carlo ist eine eingetragene Handelsmarke der Monaco Brands.

„Schöne Küchen. Beste Preise.“

**Küchen nach Maß
- Made in Germany -**

**Ihr zuverlässiger Partner
seit 1985 in Weingarten**

Syrin-Quartier (Gelände ehemals BMW)
Ravensburger Str. 56 · 88250 Weingarten
Weitere Informationen unter Tel. 0751-560450
oder www.kuechen-passage.de



**küchen
passage**

SEIT 1985

Karl Traub

Gebäudetechnik GmbH
Heizung | Lüftung | Sanitär



Bei der Dorflinde 2 · 88361 Boms

Tel. 07581 - 906 49 50

info@karltraub.de · www.karltraub.de



www.primo-stockach.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service

SONDERSEITEN

STARKE THEMEN | IDEALES WERBE-UMFELD

KW	KOMBI	THEMA	ERSCHEINUNGSRORTE	AZ*
38	680	Bei uns sind Sie richtig!	Mengen, Herbertingen, Hohentengen, Ostrach, Riedlingen	10.09.24
41	678	Die Adresse vor Ort!	Berg, Eschach-Schmalegg-Taldorf, Horgenzell, Wilhelmsdorf, Wolpertswende	30.09.24

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Telefon: 07771 9317-11 | Telefax: 07771 9317-20
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Öffnungszeiten
Montag - Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

*Anzeigenschluss bis 12 Uhr

Innovative Sanierung - effizient und nachhaltig

Bei Sanierungen ist es wichtig, sich gut beraten zu lassen. Elektroinstallationen in alten Häusern sind oft veraltet und entsprechen nicht mehr den heutigen Standards. Alte Leitungen sollten nach 30 bis 50 Jahren erneuert und auf den aktuellen Sicherheitsstandard gebracht werden.

Bei der Modernisierung des Eigenheims spielen aber auch maßgeschneiderte Photovoltaik-Anlagen, Lademöglichkeiten für E-Autos und die Umrüstung auf moderne Wärmesysteme eine wichtige Rolle.

Die Franz Lohr GmbH ist Ihr Ansprechpartner vor Ort und gewährleistet moderne, energieeffiziente und zukunftssichere Lösungen für Ihr Zuhause. Seit April diesen Jahres sind wir an unserem neuen Standort in Bad Schussenried tätig. „Wir freuen uns, die 15 Mitarbeiter der ehemaligen Müller Elektrotechnik GmbH in unserem Team willkommen zu heißen“, erklärt Nico Brombeis, Geschäftsführer der Franz Lohr GmbH, „ihre Expertise und Erfahrung sind eine wertvolle Bereicherung für unser Unternehmen.“

Elektrotechnik bleibt eine zentrale Säule unseres Standorts in Bad Schussenried, besonders im Kontext der Energiewende. Mit unserem Team sind wir bestens aufgestellt, um nachhaltige und zukunftsorientierte Lösungen zu entwickeln.

Dank unseres erweiterten Leistungsspektrums in der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik können wir umfassende Betreuung und ganzheitliche Lösungen aus einer Hand anbieten, die flexibel und effizient sind.

Ergänzt wird unser Angebot durch unser engagiertes Kundendienst-Team, das unseren Rundum-Service perfekt abrundet.



Beratung vom Fachmann: Philipp Denz leitet den Standort in Bad Schussenried

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere erweiterten Dienstleistungen vorzustellen. Vertrauen Sie auf unsere bewährte Qualität und zuverlässigen Service. Gemeinsam gestalten wir Ihr Zuhause nachhaltig und innovativ.

Franz Lohr GmbH
Wilhelm-Schussen-Straße 46
88427 Bad Schussenried
T 07583 2546 | Mail: info@franz-lohr.de
www.franz-lohr.de

Seit April in
Bad Schussenried:
Die Franz Lohr GmbH
übernimmt ehemals
Müller Elektrotechnik
GmbH.
www.franz-lohr.de



FRANZ LOHR

**Starkes Team
sucht Dich!**

Für unseren Standort in Bad Schussenried
suchen wir ab sofort

Elektroniker | Elektriker
mit Baustellenverantwortung m|w|d

Mehr Stellenangebote auf
www.franz-lohr.de/karriere



FRANZ LOHR

Entdecken Sie neue Möglichkeiten:
Das Team der Müller Elektrotechnik GmbH
ist nun Teil der Franz Lohr GmbH.

Als starker Partner bieten wir neben Elektrotechnik
auch Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärtechnik in
Bad Schussenried an. Unser Team steht weiterhin für
bewährte Qualität und zuverlässigen Service.
Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen.

**GEMEINSAM
ZUKUNFT GESTALTEN**
www.franz-lohr.de

Gebäudetechnik | Anlagenbau | Rohrleitungsbau | Tiefbau
Elektrotechnik | PV | Automation | Kältetechnik | Dach | Wand

Franz Lohr GmbH | Wilhelm-Schussen-Str. 46 | 88427 Bad Schussenried
Anfrage-Schussenried@franz-lohr.de | T 07583 2546

GRÜSS MAL WIEDER

Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 Fax 0 77 71 / 93 17 - 40

anzeigen@primo-stockach.de

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
ZKZ 04933, PVSt, Deutsche Post**WIR STELLEN DEINE ZUKUNFT AUF DEN KOPF****AUSTRÄGER GESUCHT!****Wollen Sie Ihr eigenes Geld mit einer Nebenbeschäftigung (Minijob) auf Stundenbasis (Mindestlohn) verdienen?**

Ideal für Jugendliche ab 13 Jahren, Hausfrauen, Rentner oder die ganze Familie. Bewerben Sie sich als Austräger für das Blättle Ihrer Gemeinde. Die Bezahlung orientiert sich am MiloG.

Ihre Bewerbung nehmen wir gerne telefonisch oder schriftlich per E-Mail entgegen.

Aktuell suchen wir für folgende Gebiete Austräger (m/w/d):**Bad Schussenried - Otterswang - Bezirk 5484
neuer Zusteller ab KW 40/2024**

Atzenbergstr., Bachgasse, Burgblick, Erlenweg, Funkenweg,
Georg-Rauser-Str., Hauptstr., Herrenbreite, Hopferbacher Str.,
Jakob-Emele-Platz, Kirchackerstr., Laimbacher Str., Lindenweg,
Meinrad-von-Au-Str., Moriz-Miller-Weg, Römerstr., Schussentalweg,
Sennerstr.

**Bad Schussenried - Bezirk 5492
Vertretung KW 36/2024**

Am Kurpark, Drümmelbergstr., Friedrich-Jahn-Str., Gartenstr.,
Georg-Kaess-Str., Konradin-Kreutzer-Str., Löwenstr., Magnusstr.,
Pater-Mohr-Str., Schulstr.

**Bad Schussenried - Bezirk 5490
Vertretung KW 38, 39 + 47/2024**

Beethovenstr., Birketstr., Brahmweg, Finsterbachstr., Hans-Lutz-Str.,
Johann-Zick-Str., Lortzingstr., Macheinstr., Mozartstr., Säntisblick,
Silcherweg, Uhlsteinweg

Wir suchen immer wieder neue Austräger
und Ferienvertretungen. Sie können sich
gerne auch initiativ bewerben.

**Nachträgliche Eröffnung unseres Restaurants
Herzlich willkommen!**

Liebe Bewohner von Bad Schussenried,

am 3. August haben wir unser Restaurant feierlich eröffnet – und möchten nun auch Sie herzlich einladen, uns zu besuchen! Wir präsentieren Ihnen stolz unsere gutbürgerliche deutsche Küche mit frisch zubereiteten Speisen aus regionalen Zutaten. Egal, ob Sie Lust auf ein deftiges Schnitzel, hausgemachte Maultaschen oder vegetarische Leckereien haben – bei uns finden Sie garantiert etwas, das Ihnen schmeckt.

Besuchen Sie uns in gemütlicher Atmosphäre und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen. Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Unser Tipp: Schauen Sie doch vorbei und entdecken Sie unser täglich wechselndes Mittagsmenü, welches Sie auf unserer Webseite oder auf unseren Social Media Accounts täglich einsehen können.

Öffnungszeiten

Mo. 11.30-14.00 Uhr, 17.00-21.30 Uhr
Di. 11.30-14.00 Uhr, 17.00-21.30 Uhr
Mi. Ruhetag
Do. 11.30-14.00 Uhr, 17.00-21.30 Uhr
Fr. 11.30-14.00 Uhr, 17.00-21.30 Uhr
Sa. 17.00-21.30 Uhr
So. 11.30-14.00 Uhr, 17.00-21.30 Uhr

Ihr Schinderhannes-Team

**Robert-Bosch-Straße 4
88427 Bad Schussenried
07583 9409900**



Webseite: www.schinderhannes-badschussenried.de

Instagram: https://www.instagram.com/schinderhannes_badschussenried?igsh=MWY2cWUxYWw3eDU2NQ==

Facebook: <https://m.facebook.com/61564117220784/>



Für unseren Standort in Bad Schussenried suchen wir
ab sofort:

alle offenen
Stellen

Spülkraft (m/w/d, Teil- oder Vollzeit)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
per E-Mail (als pdf-Datei) an:

Humboldt-Institut e.V.
Herr Björn Rosebrock
bewerbung@humboldt-institut.org